HiPath 3000 ab V4.5

Gigaset S2 professional an HiPath Cordless Office

Bedienungsanleitung

SIEMENS

Global network of innovation

Sicherheitshinweise

Mobiltelefon

Gefahr:

- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
- Legen Sie das Mobiltelefon nicht neben elektronische Geräte, um eine gegenseitige Beeinflussung zu verhindern!
- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
- Von Ihrem Mobiltelefon wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!

Hinweis:

Der Klingelton, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
- Geben Sie Ihr Mobiltelefon bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!

Akkus

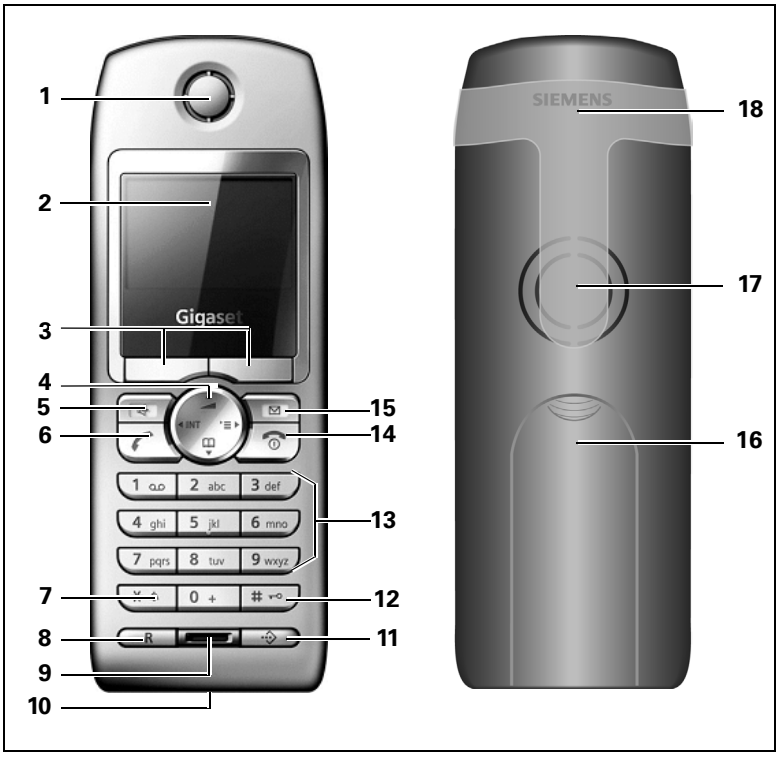
Gefahr:

- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus!
- Verwenden Sie keine Batterien! Die Nichtbeachtung kann zu einer Gefahr führen.
- Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser und werfen Sie sie nicht ins Feuer!
- Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät!

Hinweis:

Entsorgen Sie Akkus, Mobiltelefon, Ladeschale und Steckernetzgerät umweltgerecht!

Übersicht



1	Hörkapsel	10	Buchse für Headset/PC-Interface
2	Display	11	Call-by-Call Taste
3	Display-Tasten	12	Raute-Taste
4	Steuer-Taste	13	Nummern-Tasten
5	Freisprech-Taste	14	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste
6	Abheben-Taste	15	Nachrichten-Taste
7	Stern-Taste	16	Akkufachdeckel
8	R-Taste	17	Tonruf-/Freisprechlautsprecher
9	Mikrofon	18	Trageclip

Verwendung der Tasten: → Seite 11

Inhaltsverzeichnis

Übersicht I

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung 1

Telefonieren – Die Grundfunktionen 1

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons 2
Erst die Leitung belegen, dann wählen 3
Erst wählen, dann die Leitung belegen 3
Notrufnummer wählen 4
Manuelle Wahlwiederholung 4
Rückruf 5
Rückfrage 6
Anruf annehmen oder abweisen 7
Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen 8
Gespräch beenden 8
Anrufe umleiten 9
Tastatursperre ein- oder ausschalten 10
Beim Verlassen des Funknetzes 10

Beschreibung der Bedienelemente 11

Funktions-Tasten 11
R-Taste 12
Steuer-Taste 12
Display-Tasten 13
Menü-Symbole im Hauptmenü 14

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons 15

Entfernen der Schutzfolie 15
Einlegen der Akkus 15
Laden und Gebrauch der Akkus 16
Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus 16
Zugelassene Akkus 17
Montieren des Trageclips 17
Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons 18
Einstellen der Display-Sprache des Systems 19

Einstellen des Mobiltelefons 20

Sprachlautstärke einstellen 20
Klingeltöne einstellen 21
Hinweistöne einstellen 22
Klingelton mittels Sound Manager festlegen 23
Klingelton ein- oder ausschalten 24
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten 25
Notrufnummer ändern. 26
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten 26
Datum und Uhrzeit einstellen 27
Display einstellen. 28
In den Lieferzustand zurücksetzen 31

Telefonieren – Die Komfortfunktionen. 33

Freisprechen 33
Sprachwahl 34
Wahlwiederholung. 36
System-Kurzwahl, zentral 37
System-Kurzwahl, individuell. 39
Telefonbuch des Systems. 40
Telefondatenbank (LDAP) 41
Telefonbuch/Call-by-Call Liste des Mobiltelefons 43
E-Mail-Verzeichnis 49
Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer) 51
Gespräche führen mit Identifikationscode. 51
Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen. 52
Anzeige der Rufnummer ausschalten 53
Anruf gezielt übernehmen. 53
Anrufschutz ein-/ausschalten. 54
Gesprächskostenanzeige. 55
Fangen. 56
Tür-Freisprecheinrichtung 56
Telefondatendienst TDS 58
Schalter betätigen 59
Signal zum Netz. 60
Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer. 60
Nachtschaltung nutzen 62
MFV-Wahl nutzen 63
Gespräche parken/aktivieren 64

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern 65

Anklopfen 65
Anklopfton aus/ein 66
Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben 67
Aufschalten 67
Gespräch weitergeben (Umlegen) 68
Halten 70
Makeln (Gespräche wechseln) 70
Konferenz durchführen 71
Zweitanruf nutzen 74

Teamfunktionen 75

Gruppenruf aus-/einschalten 75
Rufzuschaltung 78
UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution) 79
Mulap-Gruppe (Multiple Line Application) 83

Nachrichtenfunktionen 85

Nachricht hinterlassen/Antwort-Text 85
Textnachricht senden/aufrufen 86
Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht 88
Anruferliste 90

Zusatzfunktionen 92

Wecker des Mobiltelefons 92
Terminfunktion des Mobiltelefons 93
Terminfunktion des Systems 96
Basis auswählen 98
Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern 98

Telefonsperre 100

Telefonschloss des Mobiltelefons 100
Telefonschloss Code-Programmierung 101
Mobiltelefon ab-/aufschließen 102
Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen 103

System-Funktionen 104

Über Menü aufrufen 104
Über Kennzahl aufrufen 104
Funktionen und Kennzahlen 105

Anhang 108
Störungen beheben 108
PC-Interface einrichten 110
Mobiltelefon pflegen 111
Dokumentation 112
Technische Daten 113
Zubehör 113
EU-Richtlinien 113
Konformitätserklärung 114

Stichwortverzeichnis 115

Schritt für Schritt

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobiltelefon und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobiltelefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobiltelefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobiltelefon nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion - bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertragspartner zur Hochrüstung.

Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobiltelefon interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z. B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

Schritt für Schritt

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons

Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

PIN

Ist die PIN im Lieferzustand (0000), so ist das Mobiltelefon nach dem Einschalten betriebsbereit. Wurde eine PIN gesetzt, so muss die PIN eingegeben werden.

Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ruhedisplay wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ angezeigt:

	keine Empfangsfeldstärke
	geringe Empfangsfeldstärke
	50% Empfangsfeldstärke
	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich (→ Seite 113). Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

Aufladen der Akkus

Steht das Mobiltelefon in der Ladeschale, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist. Im Display sehen Sie die Ladeszustandsanzeige.

Hat sich das Mobiltelefon wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein und ist betriebsbereit. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden.

Sprache

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen (→ Seite 18).

Schritt für Schritt

Erst die Leitung belegen, dann wählen

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Gewünschte Rufnummer eingeben. Der Teilnehmer wird gerufen.
Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.
Bei Tippfehlern: Auflegen-Taste drücken.

Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Oder:

zur Zeit nicht möglich

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Bitte auflegen

Auflegen-Taste kurz drücken.

Erst wählen, dann die Leitung belegen

und ggf. C

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

ggf.

Während des Eingebens der Rufnummer sind die folgenden Funktionen verfügbar:

- „Nr. ins Tel.buch“ (Speichern der Rufnummer ins Telefonbuch des Mobiltelefons)
- „Pause einfügen“ (Einfügen einer Wahlpause, z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- „R einfügen“ (nicht relevant)

Hinweis:

Diese Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und Wahl mit dem Telefonbuch des Mobiltelefons möglich.

oder

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.

Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Oder:

zur Zeit nicht möglich

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Bitte auflegen

Auflegen-Taste kurz drücken.

Schritt für Schritt

Notrufnummer wählen

In Ihrem Mobiltelefon ist eine Notrufnummer gespeichert, damit Sie diese auch bei eingeschalteter Tastatursperre wählen können. Im Lieferzustand ist die Nummer „112“ als Notrufnummer definiert. Sie können die Notrufnummer ändern (→ Seite 26).

Notrufnummer eingeben, z. B. 112.

oder

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

oder

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Entweder:

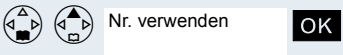
oder

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Oder:

Menü der Wahlwiederholung öffnen. Das Menü enthält die folgenden Funktionen (→ Seite 36):

- Aut. Wahlwiederh.
- Nr. verwenden
- Nr. ins Tel.buch
- Eintrag löschen
- Liste löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.

oder

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Rückruf

Sie rufen einen Teilnehmer an, der sich nicht meldet oder dessen Anschluss besetzt ist. Mit der Rückruf-Funktion erreichen Sie ihn, sobald er auflegt oder sein Telefon wieder benutzt hat. Beachten Sie, dass ein Anschluss bereits dann als besetzt signalisiert wird, wenn er von einem weiteren Teilnehmer gerufen wird. Ihr Telefon können Sie bei vorgemerktem Rückruf uneingeschränkt benutzen.

Sie können einen Rückrufwunsch auch als Info senden (→ Seite 86). Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Rückruf vormerken

Die Nummer wird gewählt. Sie hören den Besetztton oder der Teilnehmer meldet sich nicht.

Rückruf Rückrufwunsch speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sie erhalten den Rückruf

Sie erhalten den Rückruf, sobald der gewünschte Teilnehmer auflegt oder sein Telefon das erste Mal benutzt hat. Im Display Ihres Telefons erscheint „Rückruf:...“

oder Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Hinweis:

Rückrufe werden solange wiederholt bis eine Verbindung zustande kommt oder bis der Rückruf gelöscht wird. Ein Telefon kann max. 5 Rückrufe einleiten und Ziel von max. 5 Rückrufwünschen sein. Sind diese Bedingungen erreicht, werden weitere Rückrufe abgewiesen.

Schritt für Schritt

Löschen des Rückrufwunsches

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#58=Rückruf-Aufträge? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.

Sie führen ein Gespräch.

R oder Rückfr. — Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten," der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.

Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

Beenden des Rückfragegesprächs und zum wartenden Gespräch zurückkehren

Entweder: Der zweite Teilnehmer legt auf. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Oder:

Menü — System-Menü aufrufen.

Beenden und zurück? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Gigaset-Mobiltelefon legt selbständig auf.

Sie können aber auch
- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 70),
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 71) oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (→ Seite 68).

Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

Rückruf abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie können während der Rückfrage
- einen Rückruf vormerken (→ Seite 5),
- Anklopfen (→ Seite 65) oder
- Aufschalten (→ Seite 67).

Anruf annehmen oder abweisen

Anruf annehmen

Ihr Mobiltelefon läutet (→ Seite 26). Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

Das Mobiltelefon befindet sich in der Ladeschale: Das Mobiltelefon aus der Ladeschale nehmen (Funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, → Seite 26).

oder

Das Mobiltelefon befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie
- das Gespräch umlegen (→ Seite 68),
- das Gespräch auf Halten legen und eine Rückfrage im Raum durchführen (→ Seite 70),

Schritt für Schritt

- das Gespräch auf Halten legen und einen zweiten Gesprächspartner anrufen (→ Seite 6), um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten (→ Seite 68), zu makeln (→ Seite 70) oder eine Konferenz aufzubauen (→ Seite 71).

Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Ruf abweisen Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetzt-Ton.

Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen

Sie können Anrufe für Telefone innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe (vom Servicetechniker festgelegt) an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Voraussetzung:
Sie hören, dass ein Telefon Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.

Abheben-Taste lange drücken. Am Display erscheint die Meldung „Ruf bei:“.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Übernahme, Gruppe? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie führen das Gespräch.

Gespräch beenden

oder Auflegen-Taste kurz drücken oder Mobiltelefon in die Ladeschale stellen.

Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.

Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz vorübergehend und möchten, dass die für Sie bestimmten Anrufe zum neuen Aufenthaltsort umgeleitet werden. Umleitungsziel interner Rufe kann dabei jede interne oder externe Rufnummer sein. Die Zielnummer ist meistens eine externe Rufnummer, da Sie intern jederzeit an Ihrem Mobiltelefon erreichbar sind.

Anrufumleitung einschalten

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Umleitung ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

1=alle Anrufe? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

2=nur externe Anrufe? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

3=nur interne Anrufe? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Vor einer externen Rufnummer ist die Extern-Kennzahl einzugeben. Wenn der Servicetechniker die MFV-Durchwahl aktiviert hat, können Sie Anrufe auch auf diese externe Rufnummer umleiten.

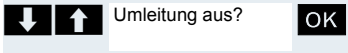
Schritt für Schritt

Anrufumleitung ausschalten

Voraussetzung:
Die Umleitung ist eingeschaltet.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste kurz drücken, um den Vorgang zu beenden.

Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.

Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.

Hinweis:

Bei eingeschalteter Tastatursperre ist es möglich, eine vorher festgelegte Notrufnummer zu wählen.

Beim Verlassen des Funknetzes

Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobiltelefon versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Zum Schonen des Akkus können Sie Ihr Mobiltelefon ausschalten.

Beschreibung der Bedienelemente

Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	• Gespräche beenden • Funktionen abbrechen • In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen (nur nach) • Mobiltelefon ein- oder ausschalten
	Abheben-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Wahlwiederholungsliste aufrufen • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Freisprech-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Zwischen dem Hörer- und dem Freisprechbetrieb wechseln • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Nachrichtenliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Klingelton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Call-by-Call Taste	Auf Call-by-Call Liste zugreifen
	R-Taste	R-Tastenfunktion (→ Seite 12)

R-Taste

Die R-Taste ermöglicht durch unterschiedliche Bedienung den Zugriff auf die folgenden Funktionen:

Bedienung	Funktion
Kurz drücken	Rückfragefunktion: • Rückfrage durchführen (alternativ zu Display-Taste „Rückfr.“) und wieder beenden • Gespräch beenden
Lange drücken (mindestens 1 Sekunde)	R-Tastenfunktion: • Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage) • Verbindung zu einer Mailbox beenden (z. B. bei einer Rückfrage, beim Einleiten einer Konferenz oder beim Weitergeben eines Gespräches)

Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Situation	Oben drücken	Unten drücken	Links drücken	Rechts drücken
Im Ruhezustand	Kurz: Klingeltöne einstellen Lang: Sprachwahl beginnen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen
Im Gespräch	Sprachlautstärke einstellen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen
Im Hauptmenü	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen
In Listen und Menüs	Nächsthöhere Menüebene	Nächstniedrigere Menüebene	Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Eintrag auswählen (OK)
Im Eingabefeld	Schreibmarke eine Zeile nach oben	Schreibmarke eine Zeile nach unten	Schreibmarke nach links	Schreibmarke nach rechts
Werte ändern			Wert verrringern	Wert vergrößern

Display-Tasten

Das Mobiltelefon verfügt über zwei Display-Tasten mit jeweils einer oder zwei Funktionen. Wenn eine Taste mit zwei Funktionen belegt ist, wird die gewünschte Funktion entsprechend mit der linken oder rechten Seite der Display-Taste gewählt. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand. Eine Funktion kann durch einen Text oder ein Symbol dargestellt sein:

Symbol	Name	Verwendung
	Menü	Hauptmenü des Mobiltelefons oder ein situationsabhängiges Menü aufrufen
	Löschen	Eingaben zeichenweise von rechts nach links löschen
	Zurück	Zurück in die nächsthöhere Menüebene, Abbruch
	OK	Gewählten Menüpunkt bestätigen
	Auf/Ab	Auf- oder abwärts blättern, um Menüpunkte auszuwählen
	Funktion festlegen	Linke Display-Taste mit einer Funktion belegen. Wird angezeigt, solange noch keine Funktion festgelegt wurde.
	Beep	Aufmerksamkeitston einschalten
	Setzen	Nummern-Taste setzen
	Ruf aus	Terminruf des Mobiltelefons bestätigen
	Termin	Terminfunktion des Mobiltelefons aufrufen
	Wecker	Weckfunktion aufrufen
	Zeit	Uhrzeit und Datum eingeben. Wird angezeigt, solange Uhrzeit und Datum noch nicht gesetzt sind.
	Ansehen	Eintrag oder Bild anzeigen
	Anhören	Melodie anhören
	Beenden	Das Abspielen einer Melodie beenden
	Ja	Sicherheitsabfrage bestätigen
	Aus	Automatische Wahlwiederholung beenden/Funktion deaktivieren

Symbol	Name	Verwendung
Sichern	Sichern	Eingaben speichern
TelBuch	Telefonbuch	Telefonbuch des Systems aufrufen
Rückfr.	Rückfrage	Rückfrage durchführen
Makeln	Makeln	Zwischen zwei Gesprächspartnern wechseln
Annehm.	Annehmen	Anklopfen annehmen
Rückruf	Rückruf	Rückruf mit einem zweiten Gesprächspartner durchführen
Ändern	Ändern	Konfiguration ändern
Speich.	Speichern	Eingaben speichern
Wählen	Wählen	Eingegebene Ziffern wählen

Durch Belegung der linken Display-Taste mit einer Funktion können weitere Symbole angezeigt werden, z. B. der Name eines Telefonbuch- oder Call-by-Call-Eintrages (→ Seite 98).

Menü-Symbole im Hauptmenü

oder

Das Hauptmenü des Mobiltelefons wird durch Drücken der Display-Taste „Menü“ oder durch Rechts-Drücken der Steuertaste aufgerufen.

Das Hauptmenü ist ein grafisch orientiertes Menü und hat die folgenden Menü-Symbole:

Symbol	Verwendung
	„Einstellungen“-Menü aufrufen
	„Audio“-Menü aufrufen
	„Kalender“-Menü aufrufen
	„Sound Manager“-Menü aufrufen

und

Die Menü-Symbole werden durch Links/Rechts- und Oben/Unten-Drücken der Steuertaste ausgewählt.

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons

Entfernen der Schutzfolie

Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

Einlegen der Akkus

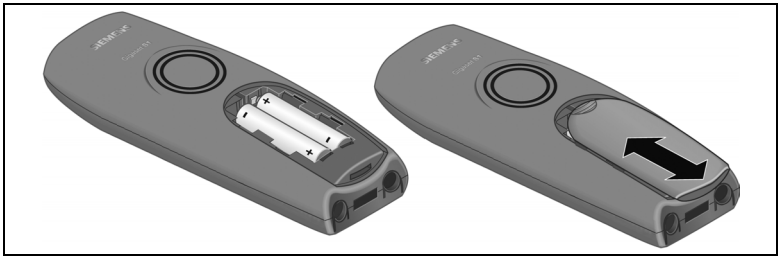
Das Mobiltelefon wird zusammen mit zwei zugelassenen Akkus geliefert. Die mitgelieferten Akkus sind nicht geladen. Sie werden erst im Mobiltelefon aufgeladen.

Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise (→ Titelrückseite)!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus (→ Seite 17)!
- Tauschen Sie immer beide Akkus zusammen aus und legen Sie nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller ein!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.
- Entfernen Sie die Akkus nur, wenn diese defekt sind. Jedes unnötige Entfernen verringert die Lebensdauer der Akkus.

Akkufach öffnen

Auf die Riffelung drücken und den Deckel vom Akkufach schieben.



Akkus einlegen

Die zugelassenen Akkus entsprechend der Markierung richtig gepolt einlegen.

Akkufach schließen

Deckel auflegen und auf das Akkufach schieben, bis er einrastet.

Laden und Gebrauch der Akkus

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobiltelefon mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.

Achtung:

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur zugelassene Steckernetzgeräte (Bestellnummern siehe → Seite 113).

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkus leer
	Akkus 33% geladen
	Akkus 66% geladen
	Akkus 100% geladen

Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie die Akkus mindestens 5 Stunden ohne Unterbrechung auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobiltelefon bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten der Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten (→ Seite 16): Benutzen Sie das Mobiltelefon mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobiltelefon nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass die Akkus optimal und schonend geladen werden.

Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht.

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700 („Sanyo Twicell 650“: 650)	etwa 150 (6 Tage)	etwa 10	etwa 5 bis 6

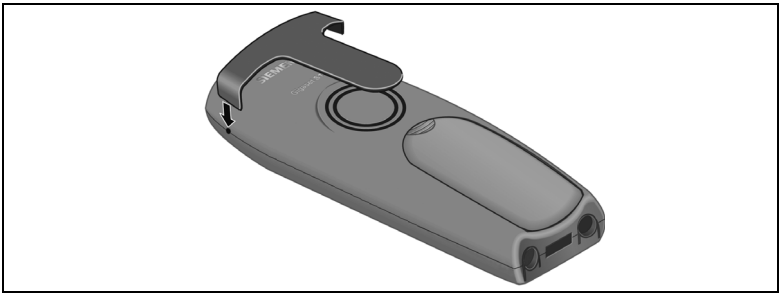
Zugelassene Akkus

Für das Mobiltelefon sind die folgenden Akkus zugelassen:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo Twicell 700
Sanyo Twicell 650
Sanyo HR-4U 800 mAh
Panasonic 700 mAh
GP 700 mAh
GP GP85AAAHC 850 mAh
YDT AAA SUPER 700
YDT Yuasa Delta AAA 800 800 mAh
VARTA PhonePower AAA 700 mAh

Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobiltelefons an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.



Schritt für Schritt

Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen.

Hauptmenü öffnen

oder

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Erstes Untermenü öffnen

Entweder:

Einstellungen OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Oder:

H/Set Settings OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Zweites Untermenü öffnen

Entweder:

Mobilteil OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Handset OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Drittes Untermenü öffnen

Entweder:

Sprache OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Language OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sprache auswählen

Deutsch
...
OK

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Hinweis:

- Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Display-Sprache eingestellt haben, drücken Sie „ 5 3 1 “ und wählen Sie dann die Sprache neu aus.
- Wenn Sie die Display-Sprache in den Lieferzustand zurücksetzen wollen, siehe → Seite 31.

Einstellen der Display-Sprache des Systems

Wenn Sie die Sprache der Displaytexte ändern wollen, dann ist außer am Mobiltelefon auch die Sprache des Systems zu ändern. Für jedes Mobiltelefon kann am System eine eigene Sprache eingestellt werden.

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑	Service?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑	weitere Funktionen?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑	*48= Sprachenauswahl?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑	11=deutsch ...	OK	Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Einstellen des Mobiltelefons

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobiltelefons nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

Sprachlautstärke einstellen

Während eines Gespräches können Sie die Sprachlautstärke ändern. Folgende Lautstärken sind einstellbar:

- Lautstärke im Hörerbetrieb. Drei Lautstärkestufen sind möglich.
- Lautstärke beim Freisprechen. Fünf Lautstärkestufen sind möglich. Die Lautstärke für das Freisprechen können Sie nur ändern, wenn es eingeschaltet ist (→ Seite 33).

Sie führen ein Gespräch.

Entweder:

Menü für die Einstellung der Lautstärke öffnen. Es wird entweder das Lautstärke-Menü für den Hörerbetrieb oder für das Freisprechen angezeigt.

Oder:

Menü öffnen, wenn „Steuertaste oben drücken“ mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln.

Lautstärke OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Einstellung festlegen.

Sichern

Display-Taste drücken, wenn Sie die Einstellung dauerhaft speichern wollen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

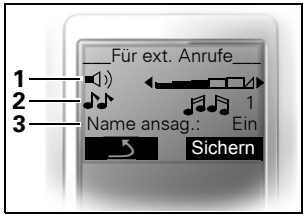
Schritt für Schritt

Klingeltöne einstellen

Lautstärke und Melodie der Klingeltöne einstellen

In Ihrem Mobiltelefon sind Töne und Melodien gespeichert. Sie können auch Melodien von einem Computer in das Mobiltelefon laden (→ Seite 110) und verwalten (→ Seite 23).

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Klingelton in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Klingeltonlautstärken, dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) und keinem Klingelton wählen.



1 Klingeltonlautstärke

2 Klingeltonmelodie

3 Anrufername ansagen durch Wiedergabe des gespeicherten Sprachmusters (nicht unterstützt)

Damit Sie die Klingeltöne Ihres Mobiltelefons leichter unterscheiden können, wählen Sie folgende Einstellungen:

- Für ext. Anrufe
- Für int. Anrufe
- Für Termine
- Für Wecker
- Für alle gleich

oder Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Audio **OK** Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Klingeltöne **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Für ext. Anrufe ... **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Lautstärke festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

Schritt für Schritt

Klingeltonmelodie festlegen, wenn vom Systembetreuer eingerichtet:

- z. B. Töne 1 bis 3 für interne Anrufe
- z. B. Melodien 4 bis 20 [+16 ladbare] für externe Anrufe

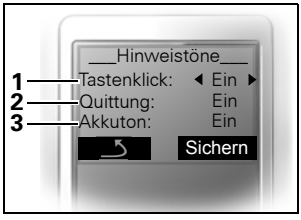
Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Gespräch angenommen haben, bevor Sie das Telefon an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden durch einen lauten Klingelton.

Sichern Einstellungen speichern.

Hinweistöne einstellen

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Quittungstöne	• Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobiltelefons in die Ladeschale • Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben • Menüendeton am Menüende
Akkuton	Die Akkus müssen geladen werden.



1 Status des Tastenklicks

2 Status des Quittungstones

3 Status des Akkutones

oder Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Audio **OK** Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Hinweistöne **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

...

Sichern

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Klingelton mittels Sound Manager festlegen

Der Sound Manager Ihres Mobiltelefons verwaltet Töne und Melodien, die Sie als Klingeltöne verwenden können. Folgende Ton- und Melodietypen werden verwaltet:

Symbol	Typ	Format
	monophoner Klingelton	Standard
	polyphone Melodie	P2CM
	polyphone Melodie	.psf
	monophone Melodie	iMelody

Es sind 3 monophone Klingeltöne und 17 polyphone Melodien bereits vorhanden. Diese Klingeltöne und Melodien können Sie nicht umbenennen oder löschen.

Sie können Melodien im P2CM-, .psf- und iMelody-Format von einem Computer auf das Mobiltelefon laden (→ Seite 110). Es können bis zu 16 neue Melodien, die jeweils eine maximale Dauer von 4 Sekunden haben können, im Mobiltelefon gespeichert werden.

Melodie abspielen

oder

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Sound Manager **OK**

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Melodie-Eintrag auswählen.

Anhören

Display-Taste drücken. Beim Anhören kann zusätzlich die Lautstärke eingestellt werden.

Beenden

Display-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Melodie-Eintrag bearbeiten

Diese Funktion ist nur bei Melodien verfügbar, die Sie auf das Mobiltelefon geladen haben.

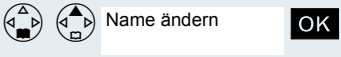
Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Melodie-Eintrag auswählen.

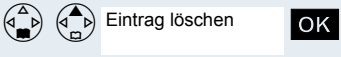
Untermenü öffnen.

Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen, um den Namen des Melodie-Eintrages zu ändern.

Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen, um den Melodie-Eintrag zu löschen.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Klingelton ein- oder ausschalten

Klingelton ausschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Der Klingelton ist ausgeschaltet.

Klingelton einschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Display-Taste drücken.

Schritt für Schritt

Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Wenn Sie den Aufmerksamkeitston einschalten, werden alle anderen Töne ausgeschaltet. Bei einem Anruf werden Sie durch diesen kurzen Ton aufmerksam gemacht.

Befindet sich das Mobiltelefon in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernahmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

Aufmerksamkeitston einschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Beep

Displaytaste innerhalb von drei Sekunden drücken.

Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet. Die Lautstärke des Aufmerksamkeitstones entspricht der Lautstärke des externen Ruftones.

Aufmerksamkeitston ausschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Schritt für Schritt

Notrufnummer ändern

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Mobilteil — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Notrufnummer — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

C — Alte Notrufnummer löschen.

Neue Notrufnummer eingeben.

Menü öffnen.

Speichern — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobiltelefons aus der Ladeschale.

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Mobilteil — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aut. Rufannahme — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

✓ Die automatische Rufannahme ist eingeschaltet.

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Datum und Uhrzeit einstellen

Das Datum und die Uhrzeit des Mobiltelefons werden automatisch eingestellt, wenn Sie einen Teilnehmer anrufen. Falls Ihr Kommunikationssystem diese Funktion nicht unterstützt, können Sie das Einstellen manuell durchführen. Das Einstellen von Datum und Uhrzeit am Mobiltelefon ist für die korrekte Zeiterfassung der Anrufes notwendig.

Entweder:

oder Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Datum/Uhrzeit OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder: Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt sind:

Zeit — Display-Taste drücken.

Weiter:

Datum eingeben, z. B. 22.09.2004 = 220904.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Sichern — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Falls Ihr Kommunikationssystem das Einstellen von Datum und Uhrzeit nicht unterstützt, ist es notwendig, die Einstellung von Zeit zu Zeit zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

Schritt für Schritt

Display einstellen

Für das Display gibt es vielfältige Einstellmöglichkeiten. Das Logo, das Farbschema und der Kontrast sind einstellbar. Der Nachtmodus kann aktiviert oder deaktiviert und der Name der Basisstation kann geändert werden.

Logo einstellen

Sie können sich für den Ruhezustand des Mobiltelefons ein Logo einstellen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand und kann evtl. Datum, Zeit und den Namen der Basisstation überdecken. Das Logo wird während eines Gespräches und oder wenn das Mobiltelefon abgemeldet ist, nicht angezeigt.

oder Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen **OK** Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Display **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Logo **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aktivierung: Ein Aktivierung ein- oder ausschalten.

Eine Zeile nach unten springen.

Entweder:

Bild: PictureN Bild auswählen.

Oder:

Ansehen Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

Bild auswählen.

OK Auswahl bestätigen.

Weiter:

Sichern Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Farbschema einstellen

In Ihrem Mobiltelefon sind mehrere Farbeinstellungen gespeichert. Durch Auswahl einer Farbeinstellung legen Sie fest, welche Farbe die Schrift, die Menü-Symbole und der Hintergrund haben sollen.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Farbeinstellung auswählen.

OK

Auswahl bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Kontrast einstellen

Mit dieser Funktion können Sie festlegen wie stark sich die Schrift und die Menü-Symbole vom Hintergrund unterscheiden sollen.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kontrast einstellen.

Sichern

Einstellung speichern.

Nachtmodus aktivieren/deaktivieren

Wenn das Mobiltelefon in der Ladeschale steht, ist das Display halbhell. Wenn das störend ist, können Sie den Nachtmodus aktivieren. Bei aktiviertem Nachtmodus ist das Display dunkel.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Display OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Nachtmodus OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
OK	Nachtmodus aktivieren (oder deaktivieren).
✓	Der Nachtmodus ist aktiviert.
	Der aktivierte Nachtmodus ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen des Menüpunktes wieder ausgeschaltet werden.

Name der Basisstation ändern

Sie können den Namen der Basisstation, der im Ruhedisplay angezeigt wird, ändern. Dazu muss das Mobiltelefon an der betreffenden Basis angemeldet sein.

oder	Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.
Einstellungen OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Mobilteil OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Basisauswahl OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
<Basis> OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
✓	Die ausgewählte Basis ist aktiviert. Die aktivierte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch Auswählen einer anderen Basis wieder ausgeschaltet werden.
Ändern	Einstellungen ändern.
Name ändern: C	Text löschen.
und ggf. C	Neuen Text eingeben und ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.
Sichern	Einstellungen speichern.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
	Auflegen-Taste zweimal drücken, um das Mobiltelefon aus- und wieder einzuschalten.
	Der neue Name der Basisstation wird nun im Ruhedisplay angezeigt. Wenn Sie einen Teilnehmer anrufen, wird dieser Name durch den Namen des Teilnehmers bzw. durch die gewählte Rufnummer überschrieben. Der Name der Basisstation wird erst wieder nach einem erneuten Aus- und Einschalten des Mobiltelefons angezeigt.

Schritt für Schritt

In den Lieferzustand zurücksetzen

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobiltelefons in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen.

Die Leistungsmerkmale des Mobiltelefons werden wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Call-by-Call Liste	bleibt erhalten
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

Zurücksetzen

oder

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Mobilteil OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mobilteil-Reset OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobiltelefon wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Hinweis:

Falls Sie das Telefonbuch ebenfalls löschen wollen: → Seite 45.

Einstellungen im Lieferzustand

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzustand
Audio	Klingeltonlautstärke	5	5
	Klingeltonmelodie, extern	20 (+16)	1
	Klingeltonmelodie, intern	20 (+16)	3
	Aufmerksamkeitston	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautstärke beim Freisprechen	5	3
	Namensansage	-	aus
	Wecker/Termin	-	aus
	Terminname	-	gelöscht
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Akkuton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist.	-	ein
	Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein
Auto. Rufannahme	Ruf wird bei Entnahme des Mobiltelefons aus der Ladeschale automatisch angenommen.	-	ein
Basisauswahl	Auswahl der Basis	4	bleibt
Notrufnummer	Notrufnummer, wählbar bei Tastensperre.	-	112
Nachtmodus	Display abdunkeln	-	aus
Logo	Anzeige auf Ruhedisplay	-	aus
Zeichensatz	Verfügbarer Zeichensatz	-	Standard
Sprache	Verschiedene Sprachen auswählen.	19	deutsch oder englisch
Lieferzustand	Die Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste sind gelöscht, die Audioeinstellungen sind zurückgesetzt. Die Anmeldung des Mobiltelefons bleibt erhalten!	-	-

Schritt für Schritt

Telefonieren – Die Komfortfunktionen

Freisprechen

Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:
- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobiltelefon ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Geräuschpegel von 50 dB (A) sinnvoll.

Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:

Freisprech-Taste drücken. Die Freisprech-Taste leuchtet. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, wenn Sie jemanden mithören lassen.

Hinweis:

Unbedingt in den Hörerbetrieb wechseln, bevor Sie das Telefon wieder direkt an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden.

Zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken. Das Mobiltelefon wechselt vom Freisprech- in den Hörerbetrieb oder umgekehrt.

Die Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Freisprechen eingeschaltet ist. Sie leuchtet nicht, wenn das Freisprechen aus- und der Hörerbetrieb eingeschaltet ist.

Hinweis:

Wenn Sie während eines Gespräches das Mobiltelefon wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z. B. weil der Akku leer ist, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

Schritt für Schritt

Freisprech-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden (→ Seite 20).

Sprachwahl

Mit der Sprachwahl-Funktion können Sie wählen, indem Sie den Namen des Gesprächspartners sagen, ohne manuell eine Rufnummer einzugeben. Dazu wird ein Sprachmuster hinterlegt, d. h. der von Ihnen gesprochene Name wird im Mobiltelefon gespeichert.

Es können insgesamt 29 Sprachmuster für Telefonbuch-Einträge gespeichert werden.

Sprachmuster für einen vorhandenen Telefonbuch-Eintrag aufnehmen

Am besten sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung mit einem Abstand von ca. 25 cm zum Mobiltelefon auf. Das Sprachmuster kann bis zu 1,5 s lang sein.

Hinweis:

Wenn Sie die Sprachwahl vorwiegend mit einem Headset nutzen, ist es vorteilhaft, das Sprachmuster über das Headset aufzunehmen.

Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

oder

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

Muster aufn.
...
OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen sprechen. Den Namen nach der erneuten Aufforderung im Display wiederholen. Das Sprachmuster wird automatisch gespeichert.

Der mit einem Sprachmuster hinterlegte Eintrag ist im Telefonbuch des Mobiltelefons als Sprachwahl-Eintrag markiert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Rufnummer mit Sprachwahl wählen

Steuer-Taste lange drücken und nach dem Signalton den Namen gewünschten Gesprächspartners sprechen.

Stimmt der von Ihnen gesprochenen Name mit dem gespeicherten Sprachmuster überein, wird er vom Mobiltelefon wiederholt und gewählt.

Sprachmuster anhören

Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.

Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen. Dieser Eintrag muss als Sprachwahl-Eintrag markiert sein.

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Sprachmuster wird im Freisprechmodus abgespielt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sprachmuster ändern oder löschen

Nachdem das Sprachmuster gelöscht wurde, kann ein neues Sprachmuster aufgenommen werden.

Telefonbuch öffnen.

Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Nach dem Löschen eines Sprachmusters bleibt der Telefonbucheintrag erhalten.

Schritt für Schritt

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch des Mobiltelefons einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt. Manuelle Wahlwiederholung, siehe (→ Seite 4).

Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.

Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

oder

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Menü der Wahlwiederholung öffnen.

Aut. Wahlwiederh. OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

Entweder:

Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

Oder:

Aus

Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen

Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

oder

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Menü der Wahlwiederholung öffnen.

Entweder:

Eintrag löschen OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Oder:

Schritt für Schritt

Liste löschen OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Wahlwiederholungsliste ist gelöscht.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

	Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.
oder	Gewünschte Rufnummer auswählen.
	Menü der Wahlwiederholung öffnen.
Nr. ins Tel. buch OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.
	Den Namen eingeben (max. 16 Zeichen), ggf. Rufnummer ändern und Jahrestag eingeben.
	Menü öffnen.
Speichern OK	Eintrag speichern.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

System-Kurzwahl, zentral

In Ihrem Kommunikationssystem kann der Systembetreuer bis zu 1000 externe Rufnummern als zentrale Kurzwahlziele fest speichern. Sie können diese Kurzwahlziele mit einer dreistelligen Kennzahl (000...999) wählen.

Zentrales Kurzwahlziel wählen

oder	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
*7=Kurzrufnr. wählen? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben ihrer Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).
	Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

Schritt für Schritt

Hinweis:

Die gespeicherten Kurzwahlziele und die dazugehörigen Kennzahlen erfahren Sie von der für die Verwaltung des Kommunikationssystems zuständigen Organisationseinheit.

Zentrales Kurzwahlziel mit Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer wählen

In Ihrem Kommunikationssystem können zentrale Kurzwahlziele gespeichert werden, die Ihnen die Möglichkeit der Nachwahl bzw. Durchwahl geben. Bei diesen Kurzwahlzielen können Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe der dreistelligen Kennzahl eine zusätzliche Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraumes keine Eingabe, wird die eingerichtete Standard-Nachwahlnummer, z. B. die „0“ für Zentrale, gewählt.

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*7=Kurzrufnr. wählen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

Innerhalb von 5 Sekunden: Die Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben.

Schritt für Schritt

System-Kurzwahl, individuell

Sie können in Ihrem Kommunikationssystem bis zu 10 externe Rufnummern für Ihr Mobiltelefon als individuelle Kurzwahlziele speichern. Gewählt werden diese Kurzwahlziele mit einer 2-stelligen Kennzahl (*0 bis *9). Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. eine Extern-Kennzahl vor der Rufnummer speichern müssen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Individuelles Kurzwahlziel einrichten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *92=Kurzwahl ändern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzrufnummer: ↓ — Erstes Ziel aufrufen.

↓ — Nächstes Ziel aufrufen.

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ ändern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die externe Rufnummer (mit Extern-Kennzahl) eingeben.

Speich. — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Individuelles Kurzwahlziel wählen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *7=Kurzrufnr. wählen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzrufnummer:

Die Kennzahl des Kurzwahlziels eingeben.

Schritt für Schritt

Telefonbuch des Systems

Hat der Systembetreuer für mindestens einen internen Teilnehmer oder für ein System-Kurzwahlziel einen Namenseintrag vorgenommen, können Sie das System-Telefonbuch für die Wahl benutzen.

System-Telefonbuch aufrufen

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

TelBuch System-Telefonbuch aufrufen. Der erste Eintrag wird angezeigt.

Eventuell:

↓ ↑ 1=intern **OK** Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag suchen

Die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens eingeben. Der Name wird gesucht.
Mit jedem eingegebenen Buchstaben wird das Suchergebnis präzisiert, d. h. die Anzahl gefundenen Namen verringert sich.

↓ ↑ Gewünschten Teilnehmer auswählen.

Eintrag wählen

OK Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gerufen.

Telefonbuch verlassen

Display-Taste drücken.

Hinweis:

Rufnummern, die aus dem „System-Telefonbuch“ gewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert.

Schritt für Schritt

Telefondatenbank (LDAP)

Wenn Ihr Unternehmen eine LDAP-Telefondatenbank besitzt und der Zugriff darauf in Ihrem Kommunikationssystem eingerichtet ist, können Sie mit Ihrem Mobiltelefon darauf zugreifen. Diese LDAP-Telefondatenbank kann wesentlich mehr Einträge haben als das Telefonbuch Ihres Kommunikationssystems oder das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons. Die LDAP-Telefondatenbank ist auf einem LDAP-Server installiert. Der Zugriff darauf erfolgt über das LDAP-Internet-Protokoll (Lightweight Directory Access Protocol).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

LDAP-Telefondatenbank aufrufen

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

TelBuch Display-Taste drücken.

Eventuell:

2=LDAP **OK** Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Name eingeben und Eintrag suchen

Über die Tastatur des Mobiltelefons können Sie jetzt die Namen eingeben. Jede Taste ist mit mehreren Buchstaben belegt, die durch einmaliges oder mehrmaliges Drücken der Taste aufrufbar sind. Wollen Sie z. B. ein „r“ eingeben, müssen Sie die Taste „7“ dreimal drücken.

Den gesuchten Namen eingeben (max. 16 Zeichen). Teileingaben sind möglich, z. B. „mei“ für Meier. Je mehr Zeichen Sie eingeben, desto genauer ist das Suchergebnis.

Wenn eingerichtet, können Sie nach Nach- und Vorname suchen. Nach- und Vorname müssen durch ein Leerzeichen getrennt werden. Dazu ist die Taste „0“ zu drücken. Teileingaben sind möglich, z. B. „mei p“ für „Meier Peter“.

Eventuell:

Buchstabe löschen? **OK** Wenn Sie einen falsch eingegebenen Buchstaben löschen wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Weiter:

suchen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gesucht. Das kann einige Sekunden dauern. Danach werden die gefundenen Einträge angezeigt.

Eintrag auswählen

Entweder: Wurde genau 1 Eintrag gefunden, wird dieser angezeigt.

anrufen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

Oder: Wurden mehrere Einträge gefunden, wird der erste Eintrag angezeigt. Es können maximal 50 gefundene Einträge angezeigt werden.

vorwärts blättern? OK — Wenn Sie vorwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

rückwärts blättern? OK — Wenn Sie rückwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

anrufen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

Wenn kein Eintrag gefunden wurde

Wenn kein Eintrag gefunden wurde, können Sie den Suchbereich erweitern, indem Sie einige der eingegebenen Zeichen löschen.

Suche ändern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

Wenn zu viele Einträge gefunden wurden

Wenn mehr als 50 Einträge aufgrund Ihrer Suchanfrage gefunden wurden, kann nur eine unvollständige Ergebnisliste angezeigt werden. Es ist sinnvoll, die Suche durch Eingabe von mehr Zeichen einzugrenzen. Sie können sich jedoch auch die gesamte Ergebnisliste anzeigen lassen, den passenden Eintrag auswählen und den gewünschten Teilnehmer anrufen.

Entweder:

Suche ändern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

Oder:

Ergebnisse anzeigen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Ergebnisliste wird angezeigt.

Schritt für Schritt

Telefonbuch/Call-by-Call Liste des Mobiltelefons

Im Telefonbuch können Sie die Rufnummern, die Namen und auch die Jahrestage von Gesprächspartnern, mit denen Sie häufig sprechen, speichern. Somit müssen Sie nicht mehr die komplette Rufnummer eingeben, wenn Sie jemanden anrufen wollen. Das Auswählen des gewünschten Telefonbucheintrages genügt.

In der Call-by-Call Liste können Sie besonders wichtige Rufnummern speichern, z. B. private Rufnummern oder Vorwahlen von Netzanbietern. Es gibt bei der Call-by-Call Liste jedoch keine Jahrestag-Funktion, dafür können Sie aber bis zu neun Einträgen eine Kurzwahl-Ziffer zuweisen. Vor externen Rufnummern ist die Extern-Kennzahl einzugeben, z. B. „0“.

Sie können insgesamt maximal 200 Einträge im Telefonbuch, dem E-Mail-Verzeichnis und der Call-by-Call Liste speichern. Die Bedienung von Telefonbuch und Call-by-Call Liste ist identisch.

Eintrag speichern

oder

Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Neuer Eintrag **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer eingeben.

Ins Namensfeld springen und den Namen eingeben. Ggf. den Jahrestag eingeben.

Funktionen für die Texteingabe:

*	Stern-Taste ca. 2 Sek. kurz drücken: Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc.
C	Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.

Entweder (für Telefonbuch):

Menü öffnen.

Sichern **OK**

Eintrag speichern.

Schritt für Schritt

Oder (für Call-by-Call Liste):

Kurzwahl-Ziffer festlegen.

Sichern

Einstellungen speichern.

Eintrag suchen und wählen

Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben.
Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Oder:

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.

Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken.

Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen

Sie können einen Eintrag, den Sie in der Call-by-Call Liste gespeichert und dem Sie eine Kurzwahl-Ziffer zugewiesen haben, durch Drücken dieser Kurzwahl-Ziffer aufrufen und die zugeordnete Rufnummer wählen.

Gewünschte Kurzwahlziffer lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird im Display angezeigt.

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Eintrag ändern

Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben.
Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Änderungen eingeben.

Menü öffnen.

Eintrag speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eintrag oder Telefonbuch/Call-by-Call Liste löschen

Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Menü öffnen.

Entweder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Telefonbuch/die Call-by-Call Liste ist gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Freie Speicherplätze anzeigen

Telefonbuch öffnen.

Beliebigen Eintrag auswählen.

Telefonbuch-Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können aus der Wahlwiederholungs- oder aus der Anruferliste des Mobiltelefons die angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

Telefonbuch öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

In die Namenszeile springen und den Namen eingeben.

Schritt für Schritt

Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.

Speichern OK

Menüpunkt bestätigen. Der Eintrag ist gespeichert.

Jahrestag zu einer Rufnummer speichern

Sie können Jahrestage, z. B. einen Geburtstag, im Telefonbuch speichern und sich daran erinnern lassen (Erinnerungsruf). Damit der Jahrestag mit einer Klingeltonmelodie signalisiert werden kann, müssen Sie eine Zeit eingeben.

Voraussetzung: Die Uhr des Mobiltelefons ist gestellt (→ Seite 27) und Sie haben einen Telefonbuch-Eintrag geöffnet (→ Seite 43).

Ändern

In die Zeile „Jahrestag:“ springen und Display-Taste drücken.

In der Zeile „Datum:“ Tag/Monat (4-stellig) eingeben.

In die Zeile „Zeit:“ springen und Stunde/Minute (4-stellig) eingeben, zu der die Signalisierung (Erinnerung) erfolgen soll.

1

In die Zeile „Signal:“ springen und eine Signalisierung auswählen, Melodien 1–20 (+16 ladbare) oder „optisch“.

OK

Bestätigen. Es wird wieder der Telefonbuch-Eintrag angezeigt.

Eintrag speichern (→ Seite 43).

Liste bzw. Eintrag senden, auf das Kommunikationssystem laden und löschen

Wenn Ihr Mobiltelefon und das Mobiltelefon des Empfängers eine Rufnummer von 1 bis 99 haben, ist ein direktes Senden und Empfangen einer Liste bzw. eines Eintrages möglich. Wenn die Mobiltelefone Rufnummern ab 100 haben, senden Sie die Liste bzw. den Eintrag zuerst an das Kommunikationssystem. Danach kann der Empfänger mit seinem Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag vom Kommunikationssystem laden.

Liste/Eintrag senden

Telefonbuch öffnen.

Eintrag auswählen.

oder

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

Schritt für Schritt

Entweder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Rufnummer eingeben. Folgende Rufnummern sind möglich:

- 1... 98 – Die Liste bzw. der Eintrag werden direkt an das Mobiltelefon des Empfängers gesendet.
- 00 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann von jedem beliebigen Mobiltelefon geladen werden.
- 99 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann nur von Ihrem Mobiltelefon wieder geladen werden.

OK

Eingabe bestätigen. Die Liste bzw. der Eintrag werden gesendet.

Wenn eine Rufnummer von 1 bis 98 gewählt wurde, wird die Liste bzw. der Eintrag vom Mobiltelefon des Empfängers automatisch empfangen.

Liste bzw. Eintrag vom Kommunikationssystem laden

Voraussetzung: An das Kommunikationssystem wurde durch Wählen der Rufnummer 00 oder 99 ein Eintrag oder eine Liste gesendet.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Laden der Liste/des Eintrages wird gestartet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Liste bzw. Eintrag im Kommunikationssystem löschen

Voraussetzung: Im Kommunikationssystem ist eine Liste oder ein Eintrag gespeichert und wird gerade nicht benutzt.

Wenn die Liste bzw. der Eintrag mit der Rufnummer 00 an das Kommunikationssystem gesendet wurde, kann jedes beliebige Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag löschen. Wenn mit der Rufnummer 99 gesendet wurde, kann nur das Mobiltelefon, das den Eintrag bzw. die Liste gesendet hat, diese auch löschen.

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Liste löschen? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Löschen der Liste/des Eintrages wird gestartet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

E-Mail-Verzeichnis

Im E-Mail-Verzeichnis können Sie E-Mail-Adressen speichern. Einträge des E-Mail-Verzeichnisses verwalten Sie wie einen Telefonbuch-Eintrag.

Neue E-Mail-Adresse speichern

Telefonbuch öffnen.

<E-Mail-Verzeich.> OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Neuer Eintrag OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Wenn Sie die Hilfefunktion verwenden wollen:

Menü öffnen.

OK — Einen der folgenden Menüpunkte auswählen und bestätigen:
- ' . ' einfügen
- '@' einfügen

Adresse eingeben.

Menü öffnen.

Speichern OK — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

E-Mail-Adresse ändern

Telefonbuch öffnen.

<E-Mail-Verzeich.> OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Ansehen — Eintrag ansehen.

Ändern — Eintrag ändern.

Menü öffnen.

Speichern OK — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

E-Mail-Adresse löschen

Telefonbuch öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

E-Mail-Adresse ändern

Telefonbuch öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Änderungen eingeben.

Menü öffnen.

Eintrag speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Komplettes E-Mail-Verzeichnis löschen

Telefonbuch öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Display-Taste drücken, um Löschen zu bestätigen.

Schritt für Schritt

Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer)

Mehrfachrufnummern sind Rufnummern eines ISDN-Mehrgeräteanschlusses. Sie dienen der gezielten Adressierung der Endgeräte, also etwa einer eigenen Nummer für das Faxgerät. Sie können vor der Wahl einer externen Verbindung gezielt eine eingerichtete Mehrfachrufnummer belegen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder — Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *41=Rufnr. zuweisen? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Duwa-Nr:111 — Gewünschte Mehrfachrufnummer eingeben.

111: — Gewünschte externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Gespräche führen mit Identifikationscode

Bei Gesprächen, die Sie mit externen Gesprächspartnern führen, können Sie die Gesprächskosten personen-, kunden-, projekt- und privatbezogen, z. B. über Projektkennzahlen, erfassen und verrechnen. Die Projektkennzahl (PKZ) kann max. 11 Stellen umfassen und wird beim Datenausdruck mit ausgegeben. Die PKZ wird nur nach erfolgtem Gespräch übertragen. Das Eingeben der PKZ ist vor und während des externen Gespräches möglich.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder — Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓ ↑	Service?	OK
↓ ↑	*60= Projektkennzahl?	OK
	Projektkennzahl:	
	Speich.	
	Bitte wählen	

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Projektkennzahl eingeben (optional).

Einstellungen speichern.

Externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Bei Gesprächsweitergabe werden die Kosten weiterhin der eingegebenen PKZ zugeordnet.

Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen

Sie können Ihr Mobiltelefon vorübergehend für ein gehendes Gespräch so benutzen, als wäre es ein anderer Anschluss (Flex Call).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

	oder	
	Menü	
↓ ↑	Service?	OK
↓ ↑	*508=Flex Call?	OK
	Aktiv Tln:	
	Code für <Name>	
	<Name>: ...	

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Interne Rufnummer des betroffenen Anschlusses eingeben.

Den Code (Schlosscode) des betroffenen Anschlusses eingeben (→ Seite 101).
Wenn für den betroffenen Anschluss noch kein persönlicher Code vorhanden ist, bekommen Sie vom System die Aufforderung, das Eingeben des Codes nachzuholen.

Gewünschte Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Nach Gesprächsende wird die Funktion „Flex Call“ wieder aufgehoben.

Schritt für Schritt

Anzeige der Rufnummer ausschalten

Ihr Servicetechniker kann für externe gehende Gespräche die Anzeige Ihrer Rufnummer oder Ihres Namens am Display des Angerufenen ausschalten. Sie können die Anzeige der Rufnummer für Ihr Telefon auch selbst aus- und einschalten.

Anzeige der Rufnummer ausschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Rufnr. unterdrücken? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnr.-Unterdrückung ein — Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzeige der Rufnummer einschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Rufnr. weitergeben? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnr.-Unterdrückung aus — Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruf gezielt übernehmen

Sie können Anrufe für andere Telefone an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Ein anderes Telefon läutet.

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

↓ ↑ *59=Übernahme, gezielt? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der angerufene Teilnehmer wird angezeigt.
Mnü	Zusatz-Menü aufrufen.
Entweder:	
↓ ↑ Anruf übernehmen? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Oder:	

Hinweis:

Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden, wird nur der erste angerufene Teilnehmer angezeigt. Sie können durch Eingeben der Rufnummer trotzdem jeden beliebigen angerufenen Teilnehmer übernehmen.

↓ ↑ Rufnummer eingeben? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Weiter:	
	Sie führen das Gespräch.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Sie können zeitweise Anrufe zu ihrem Mobiltelefon verhindern, aber weiterhin Verbindungen herstellen. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle). Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anrufschutz einschalten

oder	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
↓ ↑ Anrufschutz ein? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anrufschutz ausschalten

oder	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓ ↑ Anrufschutz aus? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Gesprächskostenanzeige

Im Display werden standardgemäß nach Gesprächsende die Verbindungskosten für das aktuelle Gespräch angezeigt. Sollen die Kosten während eines abgehend geführten Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies beim Netzbetreiber beantragt werden.

Hinweis:

Wird ein Gespräch weitergegeben, werden ab diesem Zeitpunkt die Kosten dem Telefon zugeordnet, an das übergeben wurde.

Sie können die für Ihre Rufnummer angefallenen Gesprächskosten als Summe für einen durch den Servicetechniker einstellbaren Zeitraum abfragen und anzeigen lassen.

Zuerst werden die Gesprächskosten für das zuletzt geführte, kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden wird die Summe der Gesprächskosten angezeigt.

Diese Funktion auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
↓ ↑ Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑ *65=Kostenanzeige? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Fangen

Bei Ihrem Netzbetreiber kann „Fangen" böswilliger Anrufer beantragt werden. Eine berechtigte Nebenstelle ist dann in der Lage, eine Identifizierung der Rufnummer zu veranlassen.

Dies funktioniert auch noch 30 Sekunden nachdem der belästigende Anrufer aufgelegt hat. Sie dürfen dabei allerdings nicht auflegen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Sie erhalten einen belästigenden Anruf.
Legen Sie nicht auf!

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *84=Fangen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anrufer wird in der Vermittlungsstelle identifiziert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Tür-Freisprecheinrichtung

Hat der Servicetechniker eine Tür-Freisprecheinrichtung eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine Türfreigabe zu erteilen, kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastenwahlblock).

Einige unten beschriebene Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der jeweiligen Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 104).

Mit einem Besucher über die Tür-Freisprecheinrichtung sprechen

Ihr Mobiltelefon läutet.

Entweder:

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste drücken. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

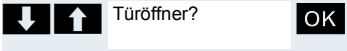
Oder:

Schritt für Schritt

Wenn mehr als 30 Sekunden vergangen sind: Abheben-Taste lange drücken.

Geben Sie die Interne Rufnummer der Türsprechstelle ein. Sie sind mit der Türsprechstelle verbunden.

Während des Gesprächs mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

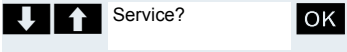


Menüpunkt auswählen und bestätigen.

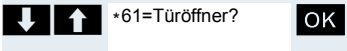
Ohne Gespräch mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Interne Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. Die Tür wird geöffnet.

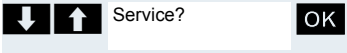
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Türfreigabe einschalten

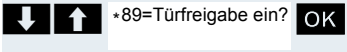
Diese Funktion funktioniert nur, wenn sie vom Servicetechniker konfiguriert wurde.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die interne Rufnummer der Türsprechstelle, Code und Art der Türfreigabe ein:

- 1=freigeben mit Ruf,
- 2=freigeben ohne Ruf,
- 3=Passwort ändern.

Eingaben bestätigen.

Schritt für Schritt

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Standardcode 00000. Zum Ändern des Codes Option „3=Passwort ändern" bestätigen. Folgen Sie der Benutzerführung.

Türfreigabe ausschalten

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*89=Türfreigabe aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Telefondatendienst TDS

Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*42= Telefondatendienst? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

TDS-Kennzahl:

Die Taste „#" drücken und die gewünschte Kennzahl (0... 9) eingeben.

Der angeschlossene Computer meldet sich. Beim Eingeben Ihrer Daten werden Sie vom Computer geführt. Er verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Der Servicetechniker kann bis zu 4 Schalter einrichten, über die verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausgeschaltet werden können.

Es ist möglich, die Schalter gezielt anzusprechen. Je nach Konfiguration können die Schalter

- ein- und manuell ausgeschaltet, oder
- ein- und zeitabhängig automatisch ausgeschaltet werden.

Voraussetzung: Der Servicetechniker hat mindestens einen Schalter eingerichtet.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Schalter einschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *90=Schalter ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schalter ausschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #90=Schalter aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Signal zum Netz

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen einleiten zu können (z. B. Anklopfen bei besetztem Anschluss, Dreierkonferenz), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl und/oder Rufnummer ein Signal zum Netz geben.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Sie haben eine externe Verbindung.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *51=Signal zum Netz? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Dienstekennzahl und/oder die Rufnummer eingeben.

Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer

Ist Ihr Kommunikationssystem an einem ISDN-Mehrgeräteanschluss angeschlossen, so können Sie alle vom öffentlichen Netz über Ihre Mehrfachrufnummer (MSN) ankommenden Anrufe direkt im öffentlichen Netz zu einem externen Ziel umleiten.

Es gibt drei Umleitungsarten:
- Anrufe werden sofort umgeleitet (1=sofortige Umleitung).
- Anrufe werden erst nach einer bestimmten Zeit umgeleitet (2=unbeantwortete Rufe).
- Anrufe werden nur im Besetztfall umgeleitet (3=im Besetztfall).

Umleitung „Amt“ einschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Umleitung Amt ein? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

OK — Eigene Mehrfachrufnummer eingeben und bestätigen.

Entweder:

↓ ↑ 1=sofort? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 2=unbeantwortete Rufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 3=im Besetztfall? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

— Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Speich. — Einstellungen speichern.

Umleitung „Amt“ ausschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Umleitung Amt aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

— Ab jetzt der Bedienerführung folgen (Mehrfachrufnummer bzw. Duwa und Umleitungsart eingeben).

OK — Eingaben bestätigen.

— Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtstation) umgeleitet. Die Nachtstation kann vom Servicetechniker (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden. Bei eingeschalteter Nachtschaltung übernimmt die Nachtstation die Funktion der Abwurfstation.

Nachtschaltung einschalten

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Nachtschaltung ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

↓ ↑ *=standard? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Die „Nachtschaltung Standard“ ist eingerichtet.

Oder:

Interne Rufnummer eingeben.

Speich. Einstellungen speichern.
Die „Nachtschaltung temporär“ ist eingerichtet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtschaltung ausschalten

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Nachtschaltung aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

Automatische MFV-Wahl ist nicht aktiv

Sie müssen während einer Verbindung erst auf MFV-Wahl umschalten.

Sie führen ein Gespräch.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *53=MFV-Wahl? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Automatische MFV-Wahl ist aktiv

Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Schritt für Schritt

Gespräche parken/aktivieren

Sie können bis zu zehn Gespräche parken (halten), um sie an anderen Telefonen Ihres Kommunikationssystems wieder zu aktivieren.

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch, das Sie parken wollen.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *56=Parken? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Parkpositionsnummer eingeben (0... 9), und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer besetzt, müssen Sie eine andere eingeben.

Gespräch aus Parken gezielt wieder übernehmen

Voraussetzung:
Ein Gespräch oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Ihr Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #56=zurück aus Parken? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gemerkte Parkpositionsnummer eingeben.

Hinweis:

Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet es nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo es geparkt wurde (= Wiederanruf). Am Display erscheint „Wiederanruf: (Ruf-Nr. oder Name)" oder „zurück von (Ruf-Nr. oder Name)."

Schritt für Schritt

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

Anklopfen

Sie möchten einen Teilnehmer Ihres Kommunikationssystems, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Um ihn auf Ihren Gesprächswunsch aufmerksam zu machen, können Sie einen Anklopfton in das laufende Gespräch einblenden. Der Teilnehmer meldet sich entweder sofort, oder Sie werden automatisch nach Beenden des Gesprächs mit ihm verbunden.

Diese Funktion ist nur möglich, wenn sie vom Servicetechniker eingerichtet wurde.

Der Teilnehmer ist besetzt. Sie möchten anklopfen.

Warten, bis am Display „Sie klopfen an“ erscheint (Freiton).

Bei Ihnen wird angeklopft (Zweitanruf)

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer erreichbar. Der Anklopfton informiert Sie während Ihres Gesprächs über den zweiten Anruf. Diesen Anruf können Sie während Ihres Gesprächs entgegennehmen.

Sie führen ein Gespräch und hören einen Anklopfton.

Wollen Sie das zweite Gespräch annehmen, so können Sie entweder das erste Gespräch halten (der erste Gesprächspartner wartet) oder vorher beenden.

Erstes Gespräch halten, zweites Gespräch annehmen

Annehm.

Zweites Gespräch annehmen.

Sie sprechen mit dem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wartet, sein Gespräch wird gehalten. Sie können jetzt

- mit den beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 70) oder
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 71).

Schritt für Schritt

Zweites Gespräch beenden

Entweder:

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Beenden und zurück? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Auflegen-Taste drücken. Am Display erscheint „Wiederanruf." Ihr Telefon läutet.

Abheben-Taste drücken, Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner.

Erstes Gespräch beenden.

Auflegen-Taste drücken, das erste Gespräch ist beendet. Ihr Telefon läutet.

Abheben-Taste drücken und zweites Gespräch entgegennehmen.

Anklopfton aus/ein

Sie können den Anklopfton bei externen Anrufen unterdrücken.

Anklopfton ausschalten

Abheben oder Freisprech-Taste — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Anklopfen ohne Ton? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopfton einschalten

Abheben oder Freisprech-Taste — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Anklopfen mit Ton? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Automatisches Anklopfen verhindern/ erlauben

Sie können verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Anklopfton verhindern

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ aut. Anklopfen aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopfton erlauben

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ aut. Anklopfen ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Aufschalten

Sie möchten einen internen Teilnehmer, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Mit der Funktion „Aufschalten“ haben Sie die Möglichkeit, sich in das laufende Gespräch einzuschalten und eine Nachricht durchzugeben.

Diese Funktion ist nur durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar und wenn sie der Servicetechniker für Sie eingerichtet hat.

Der Teilnehmer ist besetzt.

*△ 6 2 — Funktion aufrufen.

Schritt für Schritt

Aufschalten

Rufnummer des besetzten Teilnehmers eingeben.

<Name>

Die Aufschalteverbindung ist hergestellt. Der Name oder die Rufnummer des Teilnehmers, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird angezeigt.

Das Aufschalten wird beendet, wenn Sie den Hörer auflegen.

Hinweis:

Während Sie sich aufschalten
- hören alle Teilnehmer einen Aufschalteton und alles Gesprochene,
- erhalten alle Teilnehmer die Displayanzeige „Aufschalten:....:".

Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

Umlegen (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)

Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten", der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.

Die Nummer wird gewählt.

Entweder:

Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓ ↑ übergeben? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.
	Sie erhalten einen Wiederanruf • sofort bei Fehlbedienung, • 45 Sekunden nach dem Umlegen, wenn sich der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.
	Werden Wiederanrufe von Ihnen nicht entgegengenommen, so wird ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle) gerufen.

Umlegen (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)

	Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.
Menü	System-Menü aufrufen.
↓ ↑ Übergabe einleiten? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Das aktuelle Gespräch wird „gehalten", der erste Teilnehmer wartet.
	Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.
	Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.
Entweder:	
	Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.
Oder:	
Menü	System-Menü aufrufen.
↓ ↑ übergeben? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z. B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten".

Sie führen ein Gespräch.

R oder **Rückfr.**

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten", der Teilnehmer wartet.

Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

Entweder:

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ zurück zum Wartenden? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

Oder:

R

R-Taste drücken.

Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.

Sie führen ein Gespräch.

Menü

System-Menü aufrufen.

Rückfr.

Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten", der Teilnehmer wartet.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Makeln

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden (nicht möglich bei 2 externen Teilnehmern).

Schritt für Schritt

Konferenz durchführen

Sie können bis zu 5 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden. Sie können bis zu 4 externe Teilnehmer in die Konferenz einberufen.

Während des Konferenzgespräches hören Sie alle 30 Sekunden als Hinweis einen Aufmerksamkeitston (abschaltbar, Servicetechniker fragen).

Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.

Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz einleiten? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Zu einer Konferenz zusammenschließen

Eine Konferenzschaltung besteht z. Zt. noch nicht. Sie sind aber schon mit zwei Teilnehmern verbunden und sprechen abwechselnd mit ihnen (Makeln). Nun wollen Sie alle Gesprächsteilnehmer zu einer Konferenz zusammenschließen.

Sie sprechen mit einem Teilnehmer.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Schritt für Schritt

Konferenz erweitern

Sie können eine bestehende Konferenz auf bis zu 5 Teilnehmer erweitern.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz erweitern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz wird „gehalten," die Teilnehmer warten.

Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in die Konferenz eingebunden.

Konferenz auflösen

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Konferenz beenden? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz ist beendet.

Konferenz verlassen

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

Teilnehmer der Konferenz anzeigen

Als Einberufer der Konferenz können Sie sich die Teilnehmer anzeigen lassen.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Teilnehmerliste anzeigen

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ TIn-Liste anzeigen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Schritt für Schritt

Weitere Teilnehmer anzeigen.

Teilnehmerliste schließen

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Teilnehmerliste wird geschlossen.

Teilnehmer von der Konferenz trennen

Als Konferenzeinberufer können Sie Teilnehmer von der Konferenz trennen.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Den gewünschten Teilnehmer anzeigen.

Mnü

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der betreffende Teilnehmer wird von der Konferenz getrennt.

Partner verbinden

Als Konferenzeinberufer können Sie die Konferenz verlassen und dabei die anderen Teilnehmer miteinander verbinden. Waren Sie zuvor mit mehr als zwei Teilnehmern verbunden, verbleiben die anderen Teilnehmer in einer Konferenz. Andernfalls führen die verbleibenden zwei Teilnehmer ein Einzelgespräch.

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz, die anderen Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Schritt für Schritt

Zweitanruf nutzen

Der Zweitanruf ist ein kommendes Gespräch, das während eines Gesprächszustandes an Ihrem Telefon signalisiert wird und von Ihnen abgefragt werden kann (z. B. → Seite 65).

Ein Zweitanruf kann in folgenden Gesprächszuständen angenommen werden:

- Sie führen ein Einzelgespräch,
- Sie führen ein Rückfragegespräch,
- Sie halten eine Konferenz,
- Sie führen ein Gespräch für eine Konferenzerweiterung,
- Sie sprechen abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern (Makeln).

Schritt für Schritt

Teamfunktionen

Gruppenruf aus-/einschalten

Wenn vom Servicetechniker eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von internen Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummer erreichbar sind. Anrufe werden der Reihe nach (=Sammelanschluss) oder gleichzeitig (=Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf engegennimmt. Jeder Teilnehmer der Gruppe kann zusätzlich auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Sie können sich gezielt aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten oder sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten.

Diese Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 104).

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf

Mit dieser Funktion können Sie sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausschalten und wieder hinzuschalten.

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausgeschaltet.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zum Sammelanschluss bzw. zur Gruppe wieder hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Sie gehören zu mehreren Gruppen

Sich aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Gruppe 1
Gruppe 2
Mnü — Die gewünschte Gruppe auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus der gewählten Gruppe herausgeschaltet.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zur gewählten Gruppe hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Gruppenruf aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Gruppenruf ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Schritt für Schritt

Gruppe 1
Gruppe 2

Die Liste der Gruppen wird angezeigt.

Raute-Taste drücken. Sie haben sich aus allen Gruppen herausgeschaltet.

Oder:

Stern-Taste drücken. Sie haben sich zu allen Gruppen hinzugeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Mobiltelefon an bis zu fünf weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

Teilnehmer hinzufügen

Erster Teilnehmer:

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *81= Rufzuschaltung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

Tln zuschalten? OK — Bestätigen.

Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich. — Einstellungen speichern.

Weitere Teilnehmer:

Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ weitere Tln zuschalten? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich. — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Teilnehmer entfernen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *81= Rufzuschaltung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

<x> TIn zugeschaltet	Die Anzahl der zugeschalteten Teilnehmer wird angezeigt.
Mnü	Zusatz-Menü aufrufen.
↓ ↑ anzeigen/löschen? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste zugeschaltete Teilnehmer wird angezeigt.
↓	Bis zum gewünschten Teilnehmer blättern.
Mnü	Zusatz-Menü aufrufen.
↓ ↑ löschen? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Zuschaltung des ersten Teilnehmers wird gelöscht.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution)

Mit dieser Funktion lassen sich Anrufe in einem Team verteilen. Ein eingehender Anruf wird immer dem Teampartner zugestellt, der die längste Ruhephase hatte. Die Teampartner können auch räumlich getrennt arbeiten, z. B. in der Firma und am Teleworking-Arbeitsplatz. Die Teams (Anrufverteilungsgruppen) und die Teampartner/Mitglieder werden vom Servicetechniker eingerichtet.

Anmelden/Abmelden

Zu Dienstbeginn/-ende müssen Sie sich beim System an-/abmelden.

Anmelden

oder	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
↓ ↑ Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑ Anrufverteilung? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
↓ ↑ *401=anmelden? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Identifikationsnummer (Bearbeiter) eingeben (wird vom Servicetechniker festgelegt).

Schritt für Schritt

	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
	Abmelden
	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Anrufverteilung? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
#401=abmelden? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anmelden/Abmelden temporär

Während der Arbeitszeit können Sie sich beim System an-/abmelden, z. B. in Pausenzeiten.

	Anmelden
	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Anrufverteilung? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
*402=anmelden? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
	Abmelden
	Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
Menü	System-Menü aufrufen.
Service? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Anrufverteilung? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
#402=nicht verfügbar? OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Nachbearbeitungszeit

Benötigen Sie mehr Zeit als der eigentliche Anruf dauert, können Sie für das letzte Gespräch eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Dies kann eine feste Zeitspanne sein oder Sie müssen die Nachbearbeitungszeit selbst wieder ausschalten (sich zurückmelden).

Zeit anfordern

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *403= nachbearbeiten ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rückmeldung

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #403= nachbearbeiten aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Nachtschaltung

Die UCD-Nachtschaltung ist eine eigene Nachtschaltung für die Anrufverteilung. Sie unterliegt nicht der Systemnachtschaltung.

Alle kommende Anrufe werden zu einem speziellen Ziel der Anrufverteilung umgeleitet.

Schritt für Schritt

Nachtziel ein

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *404=Nacht-Ziel ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtziel aus

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #404=Nacht-Ziel aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Sie können die Anzahl der wartenden Gespräche für die Gruppe abfragen.

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Anrufverteilung? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *405=Zahl der Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)

Gehört der Anschluss Ihres Mobiltelefons zu einer Mulap-Gruppe (Multiple Line Application), so können Sie

- Anrufe für die Gruppe entgegennehmen (Bei Gruppenruf Abheben-Taste drücken)
- Unter der Gruppen-Rufnummer nach extern telefonieren (die Gruppen-Rufnummer wird z. B. in der Anruferliste des Angerufenen gespeichert)
- Den Gruppenruf für den Anschluss Ihres Mobiltelefons ein- und ausschalten
- Die Leitungen der Mulap-Gruppe an interne oder externe Ziele umleiten

Gruppenruf aus-/einschalten

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

#85=Mulap aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

*85=Mulap ein? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Mulap-Leitung umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

Schritt für Schritt

Umleitung ein

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ weitere Funktionen: OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *501=Umleit. MU-LAP ein? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Leitungsnummer eingeben.

Entweder:

↓ ↑ 1=alle Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 2=nur externe Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ 3=nur interne Anrufe? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nummer des Ziels eingeben

Speich. — Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Umleitung aus

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ weitere Funktionen: OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #501=Umleit. MU-LAP aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Leitungsnummer eingeben.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Nachrichtenfunktionen

Über die Nachrichtenfunktionen reagieren Sie auf Sprachspeicher-/Rückruf-Dienste des Kommunikationssystems bzw. anderer Teilnehmer oder leiten selbst Info-Leistungsmerkmale ein.

Nachricht hinterlassen/Antwort-Text

In Ihrem Kommunikationssystem sind Antwort-Texte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen internen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können (bei Mobiltelefonen und Telefonen mit Display). Diese Antwort-Texte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

0 = zurück um:
1 = Urlaub bis:
2 = Reise bis:
3 = abwesend ganztags
4 = abwesend mittags
5 = bin nicht erreichbar
6 = privat Tel:
7 = Vertreter:
8 = zur Zeit:
9 = bin im Raum Nr:

Diese Antwort-Texte sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Antwort-Text aktivieren

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Antwort-Text ein? **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Entweder:

↓ ↑ 0 = zurück um: / 1 = Urlaub bis: **OK** — Den gewünschten Antworttext auswählen.

Ggf. — Text ggf. ergänzen.

Speich. — Einstellungen speichern.

Oder:

↓ ↑ anderen Text eingeben **OK** — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Den gewünschten Antwort-Text eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

Speich. Text speichern.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Antwort-Text deaktivieren

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Antwort-Text aus? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Textnachricht senden/aufrufen

Sie können an einzelne interne Teilnehmer oder an Gruppen von internen Teilnehmern kurze Textnachrichten senden. Diese müssen ein Mobiltelefon oder ein Telefon mit Display haben.

Die Textnachrichten können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet
2 = Achtung Termin
3 = dringender Anruf
4 = nicht stören
5 = Fax/Telex abholen
6 = Bitte zum Diktat
7 = Bitte kommen
8 = Bitte Kaffee bringen
9 = verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Schritt für Schritt

Textnachricht senden

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Info senden? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Info an:

Die Rufnummer des gewünschten internen Teilnehmers oder der Gruppe eingeben.

Entweder:

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet **OK**

Den gewünschten Antworttext auswählen.

Oder:

anderen Text eingeben **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Textnachricht eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

Weiter:

Senden

Display-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Empfangene Textnachricht aufrufen

Wenn eine oder mehrere Textnachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt. Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die Uhr Ihres Kommunikationssystems.

Taste „Nachrichtenliste“ drücken.

Info von:
... **Mnü**

Zusatz-Menü aufrufen.

Text **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Textnachricht wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht

Wenn eine oder mehrere Info- bzw. Voice-Mail-Nachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt.

Abfragen einer neuen Info-Nachricht

Entweder:

Nachrichten-Taste drücken.

Oder:

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Infos anzeigen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

OK

Gewünschte Nachricht auswählen und Auswahl bestätigen.

Weiter:

Info von: ... Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Text? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Wann? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

Entweder:

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Absender anrufen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Oder:

löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Abfragen einer neuen Voice-Mail-Nachricht

Entweder:

Nachrichten-Taste drücken.

Oder:

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Infos anzeigen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung!

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abfragen einer alten Textnachricht

Alte, nicht gelöschte Nachrichten können nicht über die Nachrichten-Taste abgerufen werden. Um diese Nachrichten abzufragen, gehen Sie wie folgt vor:

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Infos anzeigen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ Info von: ... **Mnü** Gewünschte Nachricht auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ Text? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ <Text> **Mnü** Zusatz-Menü aufrufen.

Wann? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

↓ ↑ um: ... **Mnü** Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ Absender anrufen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Schritt für Schritt

Oder:

↓ ↑ löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruferliste

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht entgegennehmen können, wird dieser Anrufwunsch in einer Anruferliste gespeichert. Gehören Sie zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf werden auch diese Anrufwünsche gespeichert.

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners selbst in Ihrer Anruferliste speichern.

Hinweis:

Falls vom Servicetechniker eingerichtet, werden die Rufnummern aller externen angenommenen Anrufe automatisch gespeichert.

Anrufwunsch auswählen

Abheben-Taste lange drücken **oder** Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Anruferliste? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.

↓ — Anrufwunsch auswählen.

Schritt für Schritt

Anrufer zurückrufen

Mnü — Menü aufrufen.

↓ ↑ anrufen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.

Hinweis:

Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht. Anrufwünsche für Gruppen (Sammelanschluss/Gruppenruf) werden ebenfalls gelöscht, wenn einer aus der Gruppe die Gesprächsverbindung hergestellt hat.

Wird „Rufnr. speichern?" nicht angeboten, werden alle externen ankommenden Anrufe automatisch gespeichert.

Anrufer in die Anrufliste aufnehmen

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Ihre Anruferliste aufnehmen, z. B. als Erinnerung für einen späteren Anruf.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Rufnr. speichern? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer des Anrufers wird gespeichert.

Anrufer aus der Anruferliste löschen

Abheben oder Freisprech — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Anruferliste? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.

↓ — Anrufwunsch auswählen.

Mnü — Menü aufrufen.

↓ ↑ löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anruf wird gelöscht.

Auflegen — Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Zusatzfunktionen

Wecker des Mobiltelefons

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit. Während der automatischen Wahlwiederholung ist der Wecker deaktiviert.

Hinweis:

Ein Weckruf erfolgt nur, wenn sich das Mobiltelefon im Ruhezustand befindet. Im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.

Lautstärke und Melodie einstellen: → Seite 21.

Wecker aktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Kalender **OK** Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Wecker **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ein Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Sichern Einstellungen speichern.

Der Wecker ist aktiviert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

Während des Weckrufes eine beliebige Taste drücken.

Schritt für Schritt

Wecker deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Kalender — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Wecker — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aus — Einstellung festlegen.

Sichern — Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Terminfunktion des Mobiltelefons

Sie können sich von Ihrem Mobiltelefon an bis zu fünf Termine erinnern lassen. Das Mobiltelefon muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung ist die Terminfunktion deaktiviert.

Termin speichern

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Kalender — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Neuer Eintrag — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aktivierung: < Ein > — Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

Datum: — Datum eingeben, z. B. 11. November = 1111.

Eine Zeile nach unten springen.

Zeit: — Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Eine Zeile nach unten springen.

Text: — Evtl. Text festlegen.

Ändern — Display-Taste drücken.

Text eingeben.

Schritt für Schritt

OK — Eingabe bestätigen.

Sichern — Einstellungen speichern.

Die Terminfunktion ist aktiviert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Terminruf bestätigen

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

Ruf aus — Display-Taste während des Terminrufes drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Termin deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Kalender — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Neuer Eintrag
11.11, 22:22
11.11, 23:23 ... — OK — Termin, der deaktiviert werden soll, auswählen und bestätigen.

oder — Zusatz-Menü aufrufen.

Eintrag ändern — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin mit den aktuellen Einstellungen wird angezeigt.

Aktivierung: < Aus > — Einstellung festlegen.

Sichern — Einstellung speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Einen Termin oder die gesamte Terminliste löschen

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Kalender — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Entweder:

Eintrag löschen — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin ist gelöscht.

Schritt für Schritt

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Die Terminliste ist gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird eine Displaytaste mit der Funktion „Termin“ belegt. Außerdem wird dieser nicht bestätigte Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Termin

Termin anzeigen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt.

Einen nicht bestätigten Termin und nicht bestätigte Jahrestag-Termine anzeigen

Ein von Ihnen nicht bestätigter Terminruf und die von Ihnen nicht bestätigten Jahrestag-Terminrufe werden in einer Ereignis-Liste gespeichert.

oder

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

OK

Den nicht bestätigten Termin oder einen nicht bestätigten Jahrestag auswählen. Es werden die jeweiligen Informationen angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Terminfunktion des Systems

Sie können über Ihr Telefon einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden oder einen sich täglich wiederholenden Termin eingeben.

Wenn der Termin fällig ist, läutet Ihr Telefon für ca. 20 Sekunden, um Sie an Ihren Termin zu erinnern. Am Display erscheint der eingegebene Termin. Dieser Terminruf wird gelöscht, wenn Sie ihn quittieren oder automatisch nach einer 5-maligen Wiederholung mit einer Pause von einer Minute.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

Termin speichern

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*46=Termin ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Termin um (HHMM):

Die gewünschte Uhrzeit eingeben.
Beachten Sie dabei das geforderte Datenformat: Termin um (HHMM); HH = Stunden zweistellig; MM = Minuten zweistellig. Beispiel: 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

Entweder:

einmalig? **OK**

Menüpunkt auswählen.

Oder:

täglich? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:

Speich.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Eingegebenen Termin löschen/abfragen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #46=Termin aus? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Termin um ... Mnü — Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:

↓ ↑ löschen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

↓ ↑ beenden? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Termin bestätigen

Das Mobiltelefon läutet, der Termin wird angezeigt.

Abheben-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt.

Schritt für Schritt

Basis auswählen

Wenn Ihr Mobiltelefon an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Sie können den Namen der Basis, der am Mobiltelefon angezeigt wird, auch jederzeit ändern (→ Seite 30).

oder	Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.
Einstellungen **OK**	Menü-Symbol auswählen und bestätigen.
Mobilteil **OK**	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Basisauswahl **OK**	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Basis 1 Beste Basis **OK**	Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet. Bei der Einstellung „Beste Basis“ sucht sich das Mobiltelefon die Basis aus, die am Besten empfangen werden kann.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern

Die linke Display-Taste und die Nummern-Tasten 0, 2...9 können Sie mit einer Rufnummer oder Funktion belegen. Die Wahl einer Rufnummer bzw. der Start einer Funktion erfolgen dann mit einem Tastendruck.

Schnellzugriff einrichten

Entweder:	
0 / 2 ... 9	Gewünschte Nummern-Taste kurz drücken. Wenn gedrückte Taste bereits mit einer Funktion belegt ist, wird diese über der linken Display-Taste angezeigt. Die Nummern-Taste kann mit einer neuen Funktion belegt werden.
Setzen	Display-Taste drücken.
Oder:	
0 / 2 ... 9 / **?**	Gewünschte Nummern-Taste oder linke Displaytaste lange drücken.

Schritt für Schritt

Weiter: Es wird eine Liste der Funktionen angezeigt, mit denen die Taste belegt werden kann. Folgende Funktionen stehen zur Auswahl:

- Kurzwahl (→ Seite 44)
- Call-by-Call (→ Seite 43)
- Termine (→ Seite 93)
- Wecker (→ Seite 92)

Funktion auswählen und bestätigen.

Wenn die Funktion „Kurzwahl“ oder die Funktion „Call-by-Call“ ausgewählt wurde:

Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.

Funktion starten, Rufnummer wählen

Entweder:

0 / 2 ... 9 Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, lange drücken. Oder linke Display-Taste kurz drücken.

Oder:

0 / 2 ... 9 Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, kurz drücken. Die Funktion wird über der linken Display-Taste angezeigt.

z. B.: Kurzwahl Linke Display-Taste kurz drücken.

Weiter: Je nach Tastenbelegung wird Folgendes durchgeführt:

- Eine Rufnummer aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons wird gewählt.
- Eine Rufnummer aus der Call-by-Call Liste wird gewählt.
- Das Menü der gewünschten Funktion wird geöffnet.

Schritt für Schritt

Telefonsperre

Telefonschloss des Mobiltelefons

Sie können das Mobiltelefon durch eine 4-stellige PIN (numerisch) sperren und dadurch vor unbefugtem Zugriff schützen.

Die PIN hat die Voreinstellung „0000“ (Lieferzustand). Bei dieser Einstellung wird beim Einschalten des Mobiltelefons die PIN nicht verlangt. Sobald Sie die PIN geändert haben, müssen Sie diese beim Einschalten des Mobiltelefons eingeben.

Wenn Sie die PIN deaktivieren wollen, müssen Sie als Wert wieder „0000“ eingeben.

Achtung:

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, setzen Sie sich mit dem Siemens-Service in Verbindung. Dieser wird die PIN kostenpflichtig zurücksetzen.

Neue PIN eingeben

oder — Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Einstellungen — OK — Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Mobilteil — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

MT-PIN ändern — OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alte PIN eingeben. Wenn noch keine PIN gesetzt wurde, dann „0000“ eingeben.

Neue PIN eingeben.

Eine Zeile nach unten springen.

Neue PIN nochmal eingeben.

OK — Eingaben bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Batterieladung bei aktiver PIN-Sperre

Hat sich das Mobiltelefon wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden, damit das Mobiltelefon Anrufe empfangen kann.

Telefonschloss Code-Programmierung

Sie können Ihr Mobiltelefon vor unbefugtem Zugriff (Schutz der persönlichen Daten) durch Eingabe eines 5-stelligen Codes ab- bzw. aufschließen.

Zum Ändern eines Codes müssen Sie zuerst den alten Code, dann zweimalig den neuen Code eingeben.

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*93=Schlosscode ändern? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alten Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).

Neuen Code eingeben, z. B. 11111 (5 Ziffern).

Neuen Code wiederholen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen ihr Servicetechniker. Er kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.
Ihr Mobiltelefon kann auch von einer zentralen Stelle z. B. vom Abfrageterminal aus wieder aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Mobiltelefon ab-/aufschließen

Sie können Ihr Mobiltelefon zeitweise für externe Wahl und Programmierungen sperren und so z. B. eine unbefugte Benutzung während der Abwesenheit verhindern.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Code festgelegt oder Sie verwenden den vorbelegten Code „00000".

Mobiltelefon abschließen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Tel. abschließen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000").

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

Ist Ihr Mobiltelefon abgeschlossen, können Sie trotzdem Externanrufe entgegennehmen und Interngespräche führen. Beim Aufbau einer externen Verbindung erscheint im Display „Telefonschloss aktiv".

Ihr Telefon kann auch von einer zentralen Stelle (→ Seite 101) aus abgeschlossen werden.

Mobiltelefon aufschließen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Tel. aufschließen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000").

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen

Falls Sie dazu berechtigt sind, können Sie andere Mobiltelefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Teilnehmer sein Mobiltelefon abgeschlossen und sein selbst festgelegtes individuelles Passwort vergessen, können Sie es mit dieser Funktion wieder aufschließen.

oder Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ weitere Funktionen? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ *943=zentr. Codeschloss? **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Teilnehmer-Rufnummer eingeben.

Entweder:

Mobiltelefon abschließen. Im Display erscheint „Telefon abgeschlossen."

Oder:

Mobiltelefon aufschließen. Im Display erscheint „Telefon aufgeschlossen."

Schritt für Schritt

System-Funktionen

Die System-Funktionen können Sie entweder über das Menü oder durch direktes Eingeben der Kennzahlen aufrufen.

Über Menü aufrufen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü — System-Menü aufrufen.

Entweder:

Rufnr. unterdrücken? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*41=Rufnr. zuweisen? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:

Service? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen? OK — Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#58=Rückruf-Aufträge? OK — Funktion auswählen und bestätigen.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Über Kennzahl aufrufen

oder — Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Entweder:

Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 105).

Oder:

Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 105).

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Funktionen und Kennzahlen

Funktionen	Kennzahlen
Automatisches Anklopfen ein	* 490
Automatisches Anklopfen aus	# 490
Anklopfen ohne Ton	* 87
Anklopfen mit Ton	# 87
Anklopfen annehmen	* 55
Anruferliste	
- aufrufen	# 82
- Rufnummer speichern	* 82
Antwort-Text ein	* 69
Antwort-Text aus	# 69
Anrufschutz ein	* 97
Anrufschutz aus	# 97
Anrufverteilung:	
- anmelden	* 401
- abmelden	# 401
- nachbearbeiten ein	* 403
- nachbearbeiten aus	# 403
- verfügbar	* 402
- nicht verfügbar	# 402
- Nacht-Ziel ein	* 404
- Nacht-Ziel aus	# 404
- Zahl der Anrufe	* 405
Aufschalten (nur berechtigtes Telefon)	* 62
Fangen	* 84
Infos	
- senden	* 68
- gesendete Infos	# 68

Funktionen	Kennzahlen
Konferenz:	
- ein	* 3
- aus	# 3
Kostenanzeige	* 65
Kurzrufnummer wählen	* 7
Kurzwahl ändern	* 92
Makeln	* 2
MFV-Wahl	* 53
Nachtschaltung ein	* 44
Nachtschaltung aus	# 44
Parken:	
– Gespräch parken	* 56
– zurück aus Parken	# 56
Projektkennzahl	* 60
Rückruf	* 58
Rückruf-Aufträge	# 58
Rufnummer unterdrücken	* 86
Rufnummer zuweisen (MSN)	* 41
Rufnummer weitergeben	# 86
Rufzuschaltung	* 81
Sammelanschluss/Gruppenruf ein	* 85
Sammelanschluss/Gruppenruf aus	# 85
Schalter ein	* 90
Schalter aus	# 90
Schlosscode ändern	* 93
Signal zum Netz (Flash)	* 51
Telefon abschließen	* 66
Telefon aufschließen	# 66
Telefonbuch (System, LDAP)	* 54

Funktionen	Kennzahlen
Telefondatendienst	* 42
Termin ein	* 46
Termin aus	# 46
Türfreigabe ein	* 89
Türfreigabe aus	# 89
Türöffner	* 61
Übernahme Gruppe	* 57
Übernahme gezielt	* 59
Umleitung ein	* 1
Umleitung aus	# 1
Umleitung Amt ein	* 64
Umleitung Amt aus	# 64
Zentrales Codeschloss	* 943
Zurück zum Wartenden	* 0

Anhang

Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle. Bei allen anderen Störungen ist das zuständige Fachpersonal zu unterrichten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobiltelefon ist nicht eingeschaltet. Akku ist leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akku laden bzw. austauschen.
Rufnummer lässt sich nicht wählen.	Mobiltelefon ist abgeschlossen.	Mobiltelefon aufschließen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet. Taste ist verklemmt.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken. Verklemmung beseitigen.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt (n= 1 - 4).	Mobiltelefon ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach. Mobiltelefon ist nicht angemeldet. Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern. Mobiltelefon anmelden. Mobiltelefon aus- und wieder einschalten.
Kein Klingelton am Mobiltelefon.	Klingelton ist ausgeschaltet. Anrufschutz ist eingeschaltet.	Klingelton einschalten. Anrufschutz ausschalten.
Es ist während eines Gespräches nichts mehr zu hören.	Die „R-Taste“ wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Löschen“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: **Verbin.-Abbau** Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.
Es wird z. B. angezeigt: **Basis 1** Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobiltelefon ist blokkiert.	Akku aus dem Mobiltelefon entfernen und wieder einlegen. Anschließend wie beim ersten Aufladen verfahren (→ Seite 16).
Es wird angezeigt: **Zeitueberschreitung**	Maximale Eingabezeit ist überschritten. Auflegen-Taste wurde nicht gedrückt.	Lange Pausen zwischen den Tastenbetätigungen vermeiden. Auflegen-Taste drücken.
Es wird angezeigt: **bitte wiederholen**	Kommunikationssystem ist überlastet.	Warten und später noch einmal versuchen.
Es wird angezeigt: **z.Zt. nicht erreichbar**	Funktion ist momentan nicht verfügbar. Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer vorhanden.	Warten und später noch einmal versuchen. Rufnummer korrekt eingeben oder Vermittlung anrufen.
Es wird angezeigt: **nicht moeglich** oder: **falsche Eingabe** oder: **nichts gespeichert**	Kurzwahlnummer nicht vorhanden, Termin falsch eingegeben, gesperrte oder unzulässige Eingabe, fehlende Voraussetzung (z. B. wenn für Makeln kein zweiter Gesprächspartner wartet), unvollständige Wahl.	Eingabe korrigieren, erlaubte Möglichkeit auswählen, Rufnummer vollständig eingeben.
Es wird angezeigt: **nicht berechtigt**	Gesperrte Funktion wurde aufgerufen.	Berechtigung für gesperrte Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird angezeigt: **nicht erlaubt**	PIN wurde falsch eingegeben.	PIN korrekt eingeben.
Es wird angezeigt: **nicht vorhanden**	Rufnummer wurde unvollständig eingegeben, Stern- oder Raute-Taste wurde nicht gedrückt.	Rufnummer oder Kennzahl korrekt bzw. wie vorgeschrieben eingeben.
Es wird angezeigt: **geschuetzt**	Datenübertragung ist aktiv.	Warten und später noch einmal versuchen.

PC-Interface einrichten

Ihr Mobiltelefon ist in der Lage, mit einem Computer zu kommunizieren.

Einrichten

Zum Einrichten ist Folgendes notwendig:
- Mit einem Siemens-Datenkabel die Buchse des Mobiltelefons für Headset/PC-Interface mit dem Computer verbinden.
- Das Programm „Siemens Data Suite“ installieren. Bitte fragen Sie Ihren Systembetreuer.

Mögliche Aktionen

Mit dem Computer können Sie am Mobiltelefon die folgenden Aktionen durchführen:

Parameter lesen:
- SW-Version
- Typ
- Herstellercode

Parameter lesen und ändern:
- Klingeltoneinstellungen
- Lautstärkeeinstellungen

Listen lesen und ändern:
- Telefonbuch
- E-Mail-Verzeichnis
- Call-by-Call Liste
- Liste der Termine
- Wahlwiederholungsliste

Weitere Aktionen:
- Bildschirmschoner laden
- Melodien laden
- Telefonate führen und Anrufe annehmen

Datenübertragungs-Modus

Bei einigen Funktionen werden große Datenmengen zwischen Mobiltelefon und Computer übertragen. In diesem Fall schaltet das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus um, im Display wird „Datenübertragung“ angezeigt. In diesem Modus sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und Anrufe werden ignoriert.

In folgenden Fällen geht das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus über:

- Lese-/Schreibzugriff auf das Telefonbuch
- Lese-/Schreibzugriff auf das E-Mail-Verzeichnis
- Lese-/Schreibzugriff auf die Call-by-Call Liste
- Lese-/Schreibzugriff auf die Liste der Termine
- Lese-/Schreibzugriff auf die Wahlwiederholungsliste
- Laden von Bildschirmschonern
- Laden von Melodien

Tritt während der Übertragung ein Fehler auf, geht das Mobiltelefon automatisch in den Ruhezustand über.

Mobiltelefon pflegen

Bei normaler Verschmutzung

Wischen Sie das Mobiltelefon und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch! Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

Nach Kontakt mit Flüssigkeit

1. Das Mobiltelefon sofort ausschalten. Auf keinen Fall einschalten!
2. Die Akkus sofort entnehmen. Das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit abtropfen lassen:
   - Das Mobiltelefon waagerecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
   - Das Mobiltelefon senkrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten. Dabei das Mobiltelefon leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
   - Alle Teile trocken tupfen und das Mobiltelefon anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht Mikrowelle, Backofen o.ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Lagerung/Aufbewahrung

Achten Sie bei der Lagerung/Aufbewahrung des Mobiltelefons darauf, dass durch Abwesenheit scharfkantiger Gegenstände wie z. B. Messer, Werkzeuge usw. die Weichkomponente unversehrt bleibt. Hilfreich ist auch die Verwendung einer Schutztasche

Bezug der Schutztasche:

Herr Sigmund Söllner
Tel.:+49 (89) 9221 6626
Fax.: +49 (89) 9221 6599
E-mail.: sigmund.soellner@siemens.com

Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

http://www.siemens.com/hipath

und auf CD-ROM (zuständiges Fachpersonal fragen) im HTML- und PDF-Format.

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer mit einem WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

Technische Daten

Maximaler Schalldruckpegel laut TBR10, Annex D:	118 dB (A)
Betriebszeiten und Ladezeiten:	→ Seite 16
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Gewicht incl. Akkus:	ca. 110 g
Abmessungen (L x B x H):	ca. 141 x 51 x 28 mm

Zubehör

Ladeschale EU incl. Steckernetzgerät:	S30852-H1649-R141
Ladeschale United Kingdom incl. Steckernetzgerät:	S30852-H1649-V141
Steckernetzgerät EU:	C39280-Z4-C516
Steckernetzgerät United Kingdom:	C39280-Z4-C521

EU-Richtlinien

Das Mobiltelefon und das aufgelistete Zubehör entsprechen den folgenden EU-Richtlinien:

- 89/336/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit“
- 73/23/EG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“

Konformitätserklärung

Ihr Mobiltelefon ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registation number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE

Stichwortverzeichnis

A

Abfragen einer Nachricht 88
Abheben-Taste ..... I, 11
Abmessungen 113
Abweisen eines Anrufes 8
Akkufach öffnen/schließen 15
Akkufachdeckel I
Akkus
  aufladen 2, 16
  Bereitschaftszeit 16
  Betriebszeit 16
  einlegen 15
  Gesprächszeit 16
  Kapazität 16
  Ladezeit 16
  Warnton 32
  Zugelassene ~ 17
Akkuton
  einstellen 22
  Funktion 32
Anderer Anschluss 52
Ändern einer Rufnummer 44
Anklopfen 65
  automatisches ~ 67
Anklopfton aus/ein 66
Anlagenkurzwahl 37
Anonym anrufen 53
Anruf
  abweisen 8
  annehmen 7
  Anonymer ~ 53
  Durchführen 3
  gezielt übernehmen 53
  heranholen 8
  übernehmen 8
Anrufen 3
Anruferliste 90
Anrufschutz 54
Anrufübernahmegruppe 8
Anrufumleitung 9
Anrufverteilung 79
Anrufweiterschaltung 60
Anschlussbuchse I
Antwort-Text 85
Audio-Funktionen 20
Aufbewahrung 112
Auflegen-Taste ..... I, 11
Aufmerksamkeitston 25, 71
Aufschalten 67
Ausschalten 2
Auto. Rufannahme 26
Auto. Wahlwiederholung 36
Automatisches Anklopfen 67

B

Basis
  angezeigten Namen ändern 30
  auswählen 98
Benachrichtigung 85, 86
Bereitschaftszeit 16
Betriebszeit Mobiltelefon 16
Briefkasten-Funktion 85
Buchse für Headset/PC-Interface I

C

Clip I
  montieren 17
Code-Programmierung 101
Codeschloss 103
Computer 110

D

Datenkabel 110
Datenübertragung 111
Datum einstellen 27
Display I
  einstellen 28
  Farbschema 29
  Kontrast 29
  Logo 28
  Nachtmodus 29
Display-Tasten ..... I, 13
Durchwahl bei Kurzwahl 38

E

Ein-/Aus-Taste ..... I, 11
Einschalten 2

Eintrag
ändern ... 44
löschen ... 35, 36, 45
speichern ... 34, 43
wählen ... 4, 35, 36, 44
Elektronische Geräte beeinflussen ... 2
E-Mail-Verzeichnis ... 49
EMV ... 2
EU-Richtlinien ... 113

F

Fangen ... 56
Farbschema einstellen ... 29
Fehlersuche ... 108
Flex Call ... 52
Flüssigkeit ... 111
Freie Speicherplätze ... 45
Freisprechen ... 33
Freisprech-Taste ... I, 11
Funknetz verlassen/zurückmelden ... 10
Funkreichweite ... 2
Funktionen und Kennzahlen ... 105
Funktions-Tasten ... 11

G

Geräteteile ... I
Gespräch halten ... 70
Gespräch weitergeben ... 68
Gesprächskosten ... 51, 55
Gesprächszeit ... 16
Gezielte Rufabfrage ... 53
Gezieltes Belegen einer MSN ... 51
Gezieltes Übernehmen eines Anrufs ... 53
Gruppenruf aus-/einschalten ... 75

H

Halten ... 70
Hauptmenü ... 14
Heranholen eines Anrufs ... 8
Hinweistöne ... 22
Hörkapsel ... I

I

Identifikationscode ... 51
Individuelle System-Kurzwahl ... 39
Info abfragen ... 88
Interface ... 110

J

Jahrestag ... 43, 46

K

Kapazität ... 16
Kennzahlen eingeben ... 104
Kennzahlen-Tabelle ... 105
Klingeln ... 21
Klingelton einstellen ... 21
Konferenz ... 71
abfragen ... 72
aufbauen ... 71
auflösen ... 72
erweitern ... 72
Partner verbinden ... 73
trennen ... 73
verlassen ... 72
Konformitätserklärung ... 114
Kontrast einstellen ... 29
Kostenanzeige ... 55
Kurzwahl
Call-by-Call Liste ... 43
Call-by-Call Taste ... I
mit System (individuell) ... 39
mit System (zentral) ... 37
Nachwahl/Durchwahl ... 38

L

Ladeschale ... 113
Ladezeit ... 16
Ladezustand ... 16
Lagerung ... 112
Lautsprecher ... I
Lautstärke ... 20
LDAP-Telefondatenbank ... 41
Leitung belegen ... 3
Lieferzustand ... 31
Logo einstellen ... 28
Löschen
Call-by-Call Liste ... 45
Eintrag ... 36, 45

Telefonbuch ... 45
Wahlwiederholungsliste ... 36

M

Makeln ... 70
Manuelle Wahlwiederholung ... 4
Mehrfachrufnummer ... 51, 60
Melodie abspielen ... 23
Menü-Symbole ... 14
MFV-Wahl ... 63
Mikrofon ... I
Mobiltelefon
ab-/aufschließen ... 102
ab-/aufschließen, andere ~ ... 103
MSN ... 51, 60
Mulap-Gruppe
Gruppenruf aus-/einschalten ... 83
Leitung umleiten ... 83
Umleitung
ausschalten ... 84
einschalten ... 84

N

Nachbearbeitungszeit ... 81
Nachricht
abfragen ... 88
hinterlassen ... 85
Nachrichtenfunktionen ... 85
Nachrichtenliste ... 11
Nachrichten-Taste ... I
Nachtmodus aktivieren ... 29
Nachtschaltung ... 62
Nachwahl bei Kurzwahl ... 38
Notrufnummer
ändern ... 26
wählen ... 4
Nummer wählen ... 44
Nummern-Tasten ... I

P

Parken ... 64
Partner verbinden ... 73
PC-Interface ... 110
Pflege ... 111
PIN ... 100, 101, 102, 103
Programmieren von Tasten ... 98
Projektkennzahl ... 51

Q

Quittungston
einstellen ... 22
Funktion ... 32

R

Raute-Taste ... I, 11
Reichweitenprobleme ... 2
Reset ... 31
Richtlinien ... 113
R-Taste ... I, 11, 12
Rückfrage (Zweitverbindung) ... 6
Rückruf ... 5
Ruf
abweisen ... 8
annehmen ... 7
Rufabfrage ... 53
Rufabfragegruppe ... 8
Rufnummer
ändern ... 44
aus Telefonbuch wählen ... 44
ins Telefonbuch übernehmen ... 45
speichern ... 43
unterdrücken ... 53
wählen ... 3
Rufzuschaltung ... 78

S

Sammelanschluss ... 75
Schalldruckpegel ... 113
Schalter ... 59
Schnellzugriff auf Funktionen ... 98
Schutzfolie ... 15
Schutztasche ... 112
Servicekennzahlen ... 105
Siemens Data Suite ... 110
Signal zum Netz ... 60
SMS ... 87
Sound Manager ... 23
Speichern einer Rufnummer ... 43
Speicherplätze ... 45

Sprache einstellen
Mobiltelefon ... 18
System ... 19
Sprachlautstärke ... 20
Sprachwahl ... 34
Steckernetzgerät ... 113
Stern-Taste ... I, 11
Steuer-Taste ... I, 12
Symbole ... 14
System-Kurzwahl, individuell ... 39
System-Kurzwahl, zentral ... 37

T

Tastatursperre ... 10
Tasten
Display-Tasten ... 13
Funktions-Tasten ... 11
Steuer-Taste ... 12
Tastenklick
einstellen ... 22
Funktion ... 32
Teamfunktionen ... 75
Technische Daten ... 113
Telefon ab-/aufschließen ... 102
Telefonbuch ... 43
~des Systems ... 40
LDAP ... 41
Telefondatendienst TDS ... 58
Telefonkonferenz ... 71
Telefonlautstärke ... 20
Telefonschloss ... 101
Telefonsperre ... 101
Termine
~des Mobiltelefons ... 93
~des Systems ... 96
abfragen ... 97
aktivieren ... 93
anzeigen ... 95
bestätigen ... 94, 97
deaktivieren ... 94
eingeben ... 96
löschen ... 97
Textnachricht ... 87
Töne ... 21, 22
Trageclip ... I
montieren ... 17
Türfreigabe
ausschalten ... 57
einschalten ... 57
Tür-Freisprecheinrichtung ... 56

U

Übergabe ... 68
Übernehmen eines Anrufs ... 8
UCD Nachtschaltung ... 81
Uhrzeit einstellen ... 27
Umgebungsbedingungen ... 113
Umlegen ... 68
Umleitung festes Ziel ... 9

V

Verbindungsqualität ... 2
Verschmutzung ... 111
Voice-Mail abfragen ... 88

W

Wählen
eines Telefonbucheintrages ... 44
nach Leitungsbelegung ... 3
vor Leitungsbelegung ... 3
Wahlvorbereitung ... 3
Wahlwiederholung
Automatisch ... 36
Eintrag/Liste löschen ... 36
Liste ... 4, 36
Manuell ... 4
Rufnummer übernehmen ... 37
Wechseln zwischen Gesprächspartnern 70
Wecker ... 92
Wiederanruf ... 64, 69

Z

Zentrales Codeschloss ... 103
Zubehör ... 113
Zugelassene Akkus ... 17
Zurücksetzen ... 31
Zuteilen ... 68
Zweitanruf ... 74
Zweitverbindung (Rückfrage) ... 6

www.siemens.de/hipath

Dieses Gerät wurde unter einem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

© Siemens AG 2004
Information and Communication Networks
Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Bestell-Nr.: A31003-G1531-B500-1-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

24.09.2004